

Technics®

Komponentenanlage
Sistema di componenti
Chîne à éléments séparés

SC-HD501

SC-HD301

Bedienungsanleitung

Istruzioni per l'uso

Mode d'emploi



Die Abbildungen zeigen das Modell SC-HD501.

L'illustrazione mostra l'SC-HD501.

L'illustration représente la SC-HD501.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Gerätes vollständig durch.

Diese Anleitung bitte aufbewahren.

Prima di collegare, far funzionare o regolare l'apparecchio, leggere completamente queste istruzioni. Conservare questo manuale.

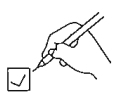
Avant de raccorder, faire fonctionner, ou régler l'appareil, lire attentivement tout ce mode d'emploi. Conserver ce manuel.

EG

COMPACT
disc
DIGITAL AUDIO
TEXT

RQT4888-1D

**Mitgeliefertes Zubehör/Accessori in dotazione/
Accessoires fournis**

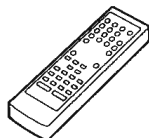


Kontrollieren Sie bitte das mitgelieferte Zubehör.
Accertarsi che tutti gli accessori in dotazione siano presenti.
Confirmer la présence de tous les accessoires fournis en cochant.

- Netzkabel** 1 Stck.
Cavo di alimentazione 1
Cordon d'alimentation secteur 1



- Fernbedienungsgeber** 1 Stck.
Telecomando 1
Télécommande 1
(RAK-HDA07WH)



- Batterien für Fernbedienungsgeber** 2 Stck.
Pile per telecomando 2
Piles de télécommande 2
[R6/LR6 (AA, UM-3)]



- UKW-Zimmerantenne** 1 Stck.
Antenna FM interna 1
Antenne FM intérieure 1



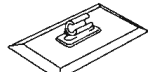
- MW-Rahmenantennensatz**
 - MW-Rahmenantenne 1 Stck.
 - Antennenhalter mit Ständer 1 Stck.
 - Antennenhalter ohne Ständer 1 Stck.
 - Schraube 1 Stck.

Gruppo antenna AM a quadro

- Antenna AM a quadro 1
- Supporto di antenna con sostegno 1
- Supporto di antenna senza sostegno 1
- Vite 1

Ensemble d'antenne-cadre AM

- Antenne-cadre AM 1
- Support d'antenne avec socle 1
- Support d'antenne sans socle 1
- Vis 1



SC-HD501

- Lautsprecherkabel** 4 Stck.
Cavi per diffusori 4
Cordons d'enceinte 4



SC-HD301

- Lautsprecherkabel** 2 Stck.
Cavi per diffusori 2
Cordons d'enceinte 2



Sehr geehrter Kunde

Wir möchten Ihnen dafür danken, daß Sie sich für diese HiFi-Anlage entschieden haben.
Für optimale Leistung und Sicherheit lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.
Diese Bedienungsanleitung bezieht sich auf die folgenden Anlagen.
Der Bedienungsanleitung ist jedoch die Beschreibung für die Bedienung des SC-HD501 zugrunde gelegt.

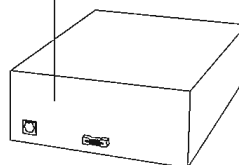
Anlage	SC-HD501	SC-HD301
Verstärker	SE-HD501	SE-HD301
Tuner	ST-HD501	ST-HD301
CD-Spieler	SL-HD501	SL-HD301
Cassetdeck	RS-HD501	RS-HD301
Lautsprecherboxen	SB-HD501	SB-HD301

Inhaltsverzeichnis

Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes	4
Einzelheiten über den Fernbedienungsgeber	6
Aufstellung	6
Anschlüsse	8
Bedienungselemente an der Frontplatte	14
Ausschalten der Demonstrations-Funktion (DEMO)	18
ECO-Modus	18
Einstellen der Uhrzeit	20
Einspeichern von Festsendern	22
Empfang von Rundfunksendungen	24
Empfang von RDS-Sendern	26
Wiedergabe von Compact-Discs	28
Wiedergabe von Cassetten	34
Vor der Aufnahme	38
Aufnahme von Rundfunksendungen	40
Aufnahme von Compact-Discs	42
Verwendung der Zeitschaltuhr	48
Verwendung eines Zusatzgerätes	56
Praktische Funktionen	58
Ändern des Klangcharakters	60
Einzelheiten über Compact-Discs	62
Einzelheiten über Cassettenbänder	62
Liste von Fehlermöglichkeiten	64
Pflege und Instandhaltung	65
Technische Daten	70



(Geräterückseite)
(Parte posteriore del prodotto)
(Dos de l'appareil)



CD-Spieler
Lettore CD
Lecteur CD

Aufstellung

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:

- direkter Sonneneinstrahlung
- hohen Temperaturen
- hoher Luftfeuchtigkeit
- starken Vibrationen
- unebener Aufstellungsfläche (Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen horizontalen Fläche auf.)

Durch die vorgenannten Bedingungen können das Gehäuse und andere Teile beschädigt werden, so daß die Lebensdauer des Gerätes herabgesetzt wird.

Bitte achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes darauf, einen Mindestabstand von 15 cm zu einer Wand usw. einzuhalten, um Klangverzerrungen und andere akustische Beeinträchtigungen zu vermeiden.

Schwere Gegenstände

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät oder das Netzkabel.

Versorgungsspannung

Verwenden Sie als Stromquelle eine gewöhnliche Netzsteckdose.

- Wechselstrom 220/230 Volt, 50 Hz.
- Es kann keine Gleichstromquelle benutzt werden.

An gewissen Orten, wie z. B. auf einem Schiff, wird evtl. auch Gleichstrom verwendet. Bevor Sie dieses Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, daß es sich um eine Wechselstromsteckdose handelt.

WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRAHLUNG. DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER ANGEGBENEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN. REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHFÜHRT WERDEN.

WARNUNG!

UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN, DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL, EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN. SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.

Fremdkörper

- Es dürfen keine Fremdkörper, wie Nadeln, Münzen, kleine Schraubenzieher usw. in das Gerät gelangen, weil sonst ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann oder Gerätestörungen verursacht werden können.
- Seien Sie besonders vorsichtig, daß keine Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet werden, weil dadurch ein Brand verursacht oder ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann. (Ziehen Sie in einem solchen Fall sofort den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.)
- Sprühen Sie keine Insektenschutzmittel gegen das Gerät, weil solche Sprays Gase enthalten können, die sich entzünden können.
- Verwenden Sie zum Reinigen niemals Insektenschutzmittel, Alkohol, Farbdüner oder andere Lösungsmittel, weil die Gehäuseoberfläche durch solche Mittel verfärbt oder getrübt werden kann.

Reparatur

- Führen Sie bei einer Störung am Gerät keine Reparaturen aus. Das Gerät darf auch nicht auseinandergenommen oder umgebaut werden, weil die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht.
- Falls während des Betriebs die Tonübertragung plötzlich unterbrochen wird, die Anzeigelampen erlöschen, Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch festgestellt wird, schalten Sie unverzüglich das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder einer anerkannten Reparaturdienststelle in Verbindung.
- Falls das Gerät für längere Zeit nicht verwendet wird, sollten Sie die Stromversorgung unterbrechen, weil sonst die Gerätelebensdauer verkürzt werden kann.

Netzkabelschutz

- Das Netzkabel darf keine Einschnitte oder Scheuerstellen aufweisen und muß richtig angeschlossen sein, weil sonst ein Brand oder ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann. Das Netzkabel darf nicht zu stark gebogen oder gezogen werden.
- Zum Herausziehen des Netzsteckers darf nicht am Netzkabel gezogen werden, weil die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht. Halten Sie beim Herausziehen des Steckers aus der Steckdose immer den Stecker fest.
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an, weil ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann.

Sistemazione

Evitare di sistemare l'apparecchio in luoghi:

- esposti alla luce diretta del sole
- dove la temperatura è alta
- dove l'umidità è alta
- sottoposti a eccessive vibrazioni
- su superfici irregolari (Mettere l'apparecchio su una superficie orizzontale.)

Queste condizioni potrebbero danneggiare il mobile e/o le altre parti componenti e quindi ridurre la vita di servizio dell'apparecchio.

Per proteggere il sistema dalla distorsione del suono e dagli effetti acustici, sistemarlo ad almeno 15 cm dalle pareti, ecc.

Accatamento

Non mettere niente di pesante sopra l'apparecchio o sul cavo di alimentazione.

Tensione

- È molto pericoloso usare una presa di alimentazione in c.a. ad alta tensione, come ad esempio quelle per i condizionatori d'aria. Questo tipo di collegamento potrebbe essere causa di incendi.
- Una presa di alimentazione in c.c. non può essere usata. Non mancare di controllare con molta attenzione la presa di alimentazione, specialmente su una nave o in altri posti dove si usa la c.c.

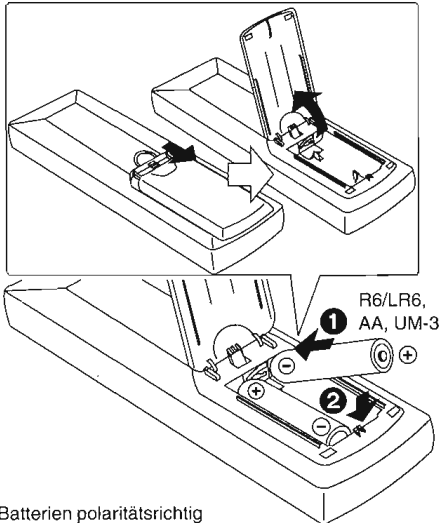
Protezione del cavo di alimentazione

- Evitare i tagli, le scalfitture o i collegamenti di qualità scadente del cavo di alimentazione in c.a.; questi potrebbero avere come conseguenza il rischio di incendi o di scosse elettriche. Inoltre, evitare anche di piegare eccessivamente, tirare o tagliare il cavo di alimentazione.
- Per sfilare la spina non tirare dal cavo, potrebbe essere causa di scossa elettrica. Per staccare il cavo di alimentazione dalla presa afferrare bene la spina.
- Non toccare mai la spina con le mani bagnate, ne potrebbe derivare una scossa elettrica di conseguenze serie.

Solo per l'Italia

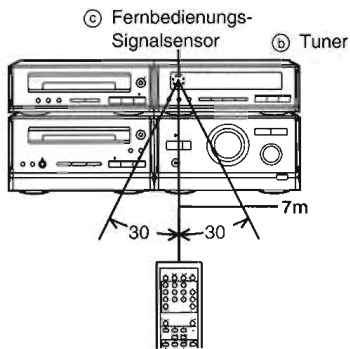
Il produttore "Matsushita Electric Industrial Co., Ltd., 1-4 Matsuo-cho, Kadoma, Osaka 571-8505 Giappone" di questi modelli numero SC-HD501 e SC-HD301, dichiara che essi sono conformi al D.M. 28/08/1995 Nr. 548, ottemperando alle prescrizioni di cui al D.M. 25/06/1985 (paragrafo 3, Allegato A) e D.M. 27/08/1987 (paragrafo 3, Allegato I).

A



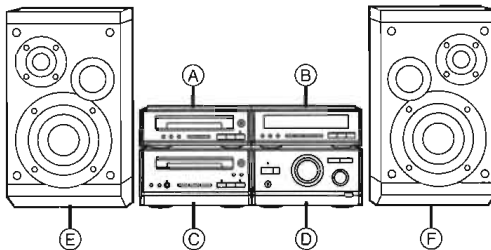
Die Batterien polaritätsrichtig (+ und -) einlegen.

B

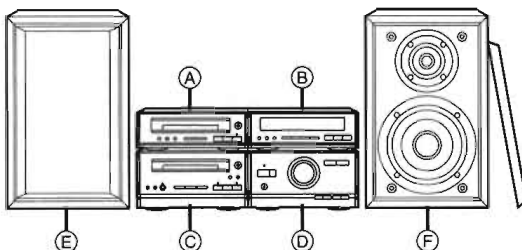


C

SC-HD501



SC-HD301



Einlegen der Batterien

- Neue und alte Batterien oder verschiedene Batteriesorten (Mangan- und Alkalibatterien usw.) nicht zusammen verwenden.
 - Die Batterien auf keinen Fall starker Hitze aussetzen, sie nicht in ein Feuer werfen, nicht versuchen, sie zu zerlegen und darauf achten, daß sie nicht kurzgeschlossen werden.
 - Wenn der Fernbedienungsgeber längere Zeit nicht verwendet werden soll, die Batterien entfernen und an einem kühlen, dunklen Ort aufbewahren.
 - Nicht versuchen, Alkali- oder Manganbatterien aufzuladen.
 - Keine Akkus verwenden.
- Die Batterien auswechseln, sobald es nicht mehr möglich ist, die Anlage fernzusteuern, selbst wenn der Fernbedienungsgeber aus der Nähe auf die Frontplatte gerichtet wird.
- Verbrauchte Batterien sachgerecht entsorgen.

Richtiger Gebrauch des Fernbedienungsgebers

- Den Sendeteil des Fernbedienungsgebers auf den Signalsensor an der Frontplatte des Gerätes richten. Hindernisse sollten vermieden werden.
- Die maximale Entfernung, aus der die Anlage ferngesteuert werden kann, beträgt 7 Meter direkt vor dem Fernbedienungs-Signalsensor an der Frontplatte.
- Darauf achten, daß der Sendeteil des Fernbedienungsgebers und der Signalsensor des Gerätes frei von Staub sind. Der Signalempfang kann durch übermäßige Staubablagerung verhindert werden.
- Wenn der Signalsensor des Gerätes direkter Sonneneinstrahlung oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt wird, ist u.U. keine einwandfreie Fernbedienung der Anlage möglich. Das Gerät in einem solchen Fall in größerer Entfernung von der Lichtquelle aufstellen.
- Wenn die Anlage in ein HiFi-Regal mit Glastüren eingebaut wird, kann es wegen der Dicke oder Farbe der Glastüren erforderlich sein, den Fernbedienungsgeber aus einer kleineren Entfernung von der Anlage zu verwenden.
- Keine Gegenstände auf den Fernbedienungsgeber legen.
- Nicht versuchen, den Fernbedienungsgeber auseinanderzunehmen, zu verändern oder zu reparieren.
- Keine Flüssigkeiten auf den Fernbedienungsgeber verschütten.

Aufstellung

- (A) CD-Spieler (SL-HD501/301)
- (B) Tuner (ST-HD501/301)
- (C) Cassettendeck (RS-HD501/301)
- (D) Verstärker (SE-HD501/301)
- (E) Linker Lautsprecher (SB-HD501/301)
- (F) Rechter Lautsprecher (SB-HD501/301)

Vorsicht

Verwenden Sie die Lautsprecher nur mit dem empfohlenen System, weil sonst der Verstärker oder die Lautsprecher u.U. beschädigt werden oder ein Feuer ausbrechen kann.

Wenden Sie sich an einen qualifizierten Fachmann, falls eine Beschädigung aufgetreten ist oder sich die Wiedergabeleistung plötzlich verändert.

Hinweise

- Den CD-Spieler nicht auf dem Verstärker aufstellen. Anderenfalls werden die Discs heiß und können beschädigt werden.
- **SC-HD301**
Linker und rechter Lautsprecher sind identisch.

Wenn nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen das Modell SC-HD501.
Das Netzkabel erst nach Herstellen aller anderen Anschlüsse anschließen.

Le illustrazioni mostrano l'SC-HD501, a meno che altrimenti specificato.

Collegare il cavo di alimentazione soltanto dopo aver collegato tutti gli altri cavi.

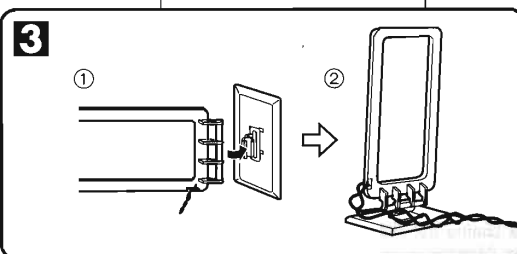
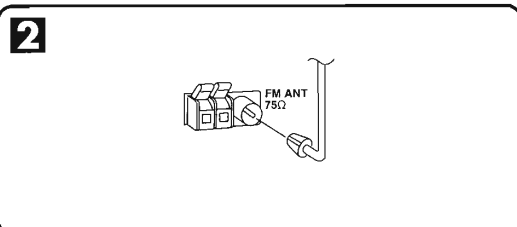
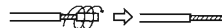
Sauf indication contraire, les schémas représentent le modèle SC-HD501.

Raccorder le cordon d'alimentation secteur après avoir effectué tous les autres raccordements.

Zum Vorbereiten von MW-Rahmenantennendraht und Lautsprecherkabeln ein Stück der Isolierung am Ende verdrehen und abziehen.

Per preparare il filo dell'antenna AM a quadro e i cavi dei diffusori, torcere l'estremità del rivestimento di vinile e tirarlo via.

Pour préparer le fil d'antenne-cadre AM et les cordons d'enceinte, torsader l'extrémité de la gaine en vinyle et l'enlever.



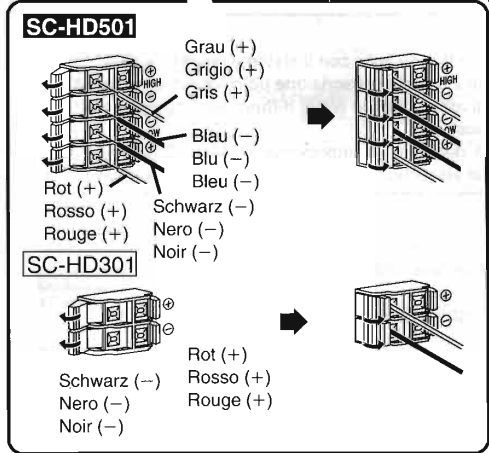
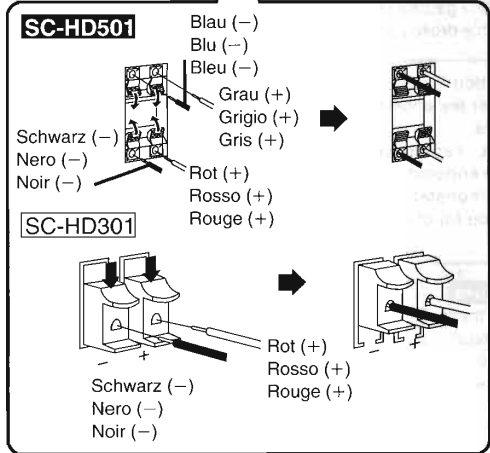
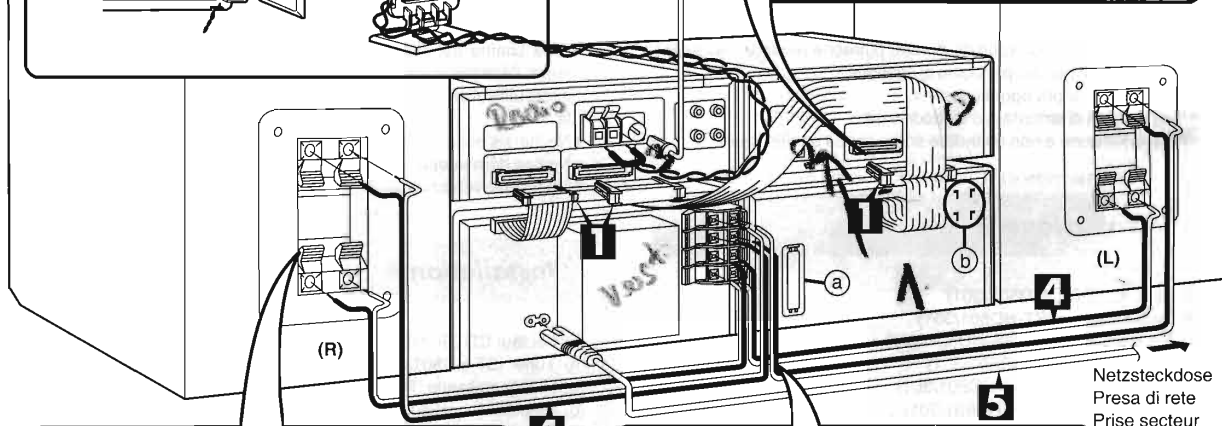
Anschließen der Kabel
Per collegare i cavi
Pour raccorder les câbles

Trennen der Kabel
Per staccare i cavi
Pour débrancher les câbles

Den Steckverbinder an beiden Seiten anfassen und herausziehen. Tenere il connettore per entrambi i lati e tirarlo via. Tenir le connecteur aux deux extrémités et tirer dessus.

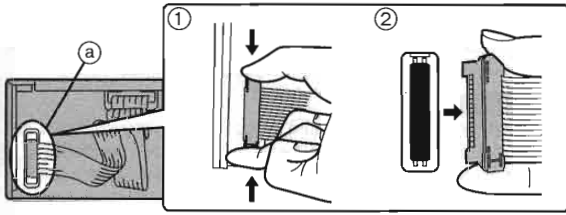
Steckverbinder
Connettore
Connecteur

Weißer Linie
Riga bianca
Ligne blanche



Vor dem Anschließen

Das Flachbandkabel am Cassettendeck abtrennen. (a)



1 Die Flachbandkabel anschließen.

Die Flachbandkabel an die dafür an jedem Gerät vorgesehenen Buchsen anschließen.

Hinweis

Vor dem Anschließen oder Trennen der Flachbandkabel unbedingt die Stromzufuhr ausschalten.

Nach dem Anschließen:

Die Kabel so nahe wie möglich an die Rückseite des Gerätes halten.

2 Die UKW-Zimmerantenne anschließen.

Die Antenne mit Klebeband an einer Wand oder einem Pfeiler in der Position befestigen, in der die optimale Empfangsqualität erzielt wird.

Hinweis

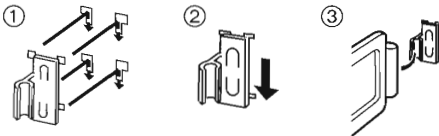
Falls die mitgelieferte UKW-Zimmerantenne keinen zufriedenstellenden Empfang ermöglicht, sollte eine UKW-Außenantenne (separat erhältlich) verwendet werden.

3 Die MW-Rahmenantenne anschließen.

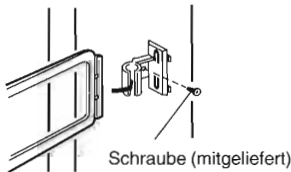
Die MW-Rahmenantenne kann auch an der Rückwand des Cassettendecks, an einer Wand oder einem Pfeiler befestigt werden.

In einem solchen Fall darauf achten, den Antennenhalter mit dem Loch zu verwenden.

• Befestigung an der Rückwand des Cassettendecks (b)



• Befestigung an einer Wand oder einem Pfeiler



Hinweis

Um die Einstreuerung von Störgeräuschen auf ein Mindestmaß zu reduzieren, das Kabel der Rahmenantenne mit einem Klebestreifen so bündeln, daß es die Flachbandkabel nicht berührt.

4 Die Lautsprecherkabel des rechten (R) und linken (L) Kanals anschließen.

Die Lautsprecherkabel jeweils an die mit der gleichen Farbe gekennzeichneten Klemmen anschließen.

Ausschließlich die Lautsprecherboxen im Lieferumfang verwenden.

Mit der Kombination aus Hauptgerät und vorderen Lautsprechern wird die optimale Klangqualität erzielt. Bei Verwendung anderer Lautsprecherboxen kann das Gerät beschädigt werden, und die Klangqualität wird beeinträchtigt.

Hinweise

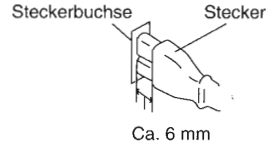
- Um eine Beschädigung der Schaltung zu vermeiden, niemals die negativen (-) Drähte der Lautsprecherkabel mit den positiven (+) Drähten kurzschließen.
- Darauf achten, die positiven (roten oder grauen) Drähte nur an die positiven (+) Klemmen und die negativen (schwarzen oder blauen) Drähte nur an die negativen (-) Klemmen anzuschließen.

5 Das Netzkabel anschließen.

Anschließen des Steckers

Auch bei richtigem Anschluß des Steckers kann je nach Bauart der Steckdose das Steckeräußere vorstehen (siehe folgende Abbildung).

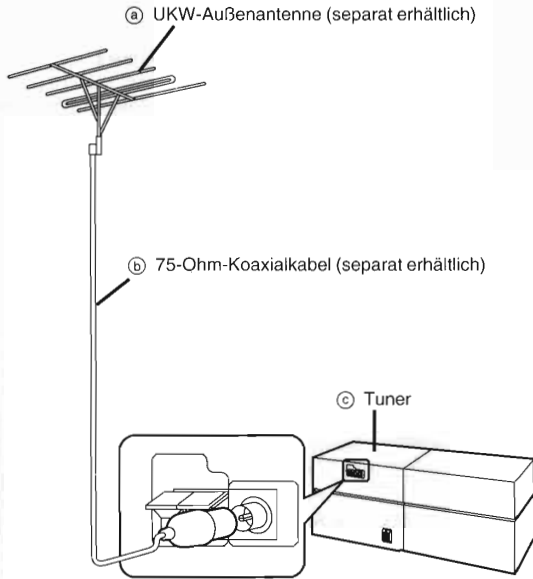
Die einwandfreie Funktion wird dadurch nicht beeinträchtigt.



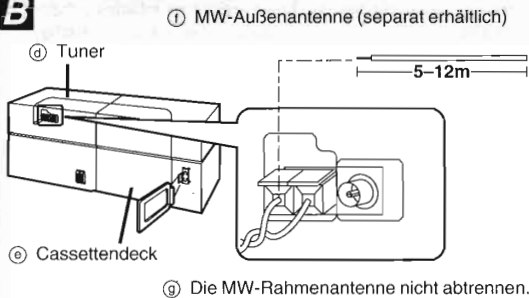
Anmerkung

Alle eingespeicherten Daten mit Ausnahme der Uhrzeit bleiben auch nach Abtrennen des Netzkabels ca. zwei Wochen lang im Speicher erhalten.

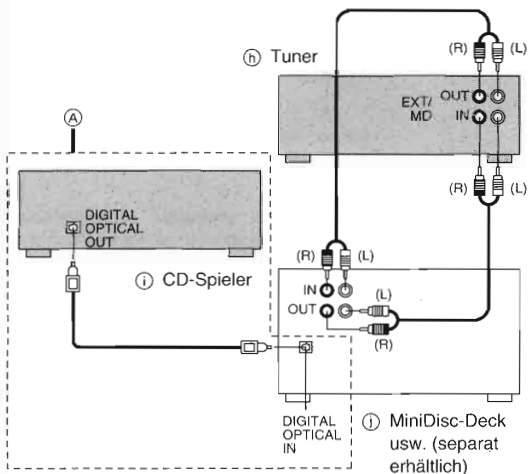
A



B



C



Optionale Antennenanschlüsse

Bei Betrieb dieser Anlage in einer bergigen Gegend, in einem Stahlbetongebäude usw. kann die Verwendung einer Außenantenne erforderlich werden.

UKW-Außenantenne (separat erhältlich) A

Hinweis

Eine Außenantenne sollte nur von einem qualifizierten Techniker installiert werden.

MW-Außenantenne (separat erhältlich) B

Die Außenantenne anschließen, ohne die MW-Rahmenantenne abzutrennen. Einen 5-12 m langen isolierten Draht horizontal an einem Fenster entlang oder an einem anderen geeigneten Ort verlegen.

Hinweis

Wenn die Anlage nicht betrieben wird, sollte die Außenantenne abgetrennt werden, um eine mögliche Beschädigung durch Blitzschlag zu verhindern. Bei einem Gewitter die Außenantenne auf keinen Fall verwenden.

Anschließen eines MiniDisc-Decks usw. C

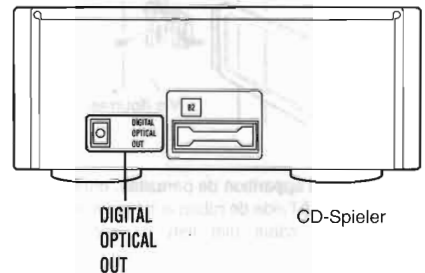
- Sicherstellen, daß die Stromzufuhr aller Bausteine ausgeschaltet ist, bevor irgendwelche Anschlüsse hergestellt werden.
- Einzelheiten zu den Anschlüssen sind der Bedienungsanleitung des verwendeten Zusatzgerätes zu entnehmen.
- Alle Peripheriegeräte und Kabel sind als Sonderzubehör erhältlich.

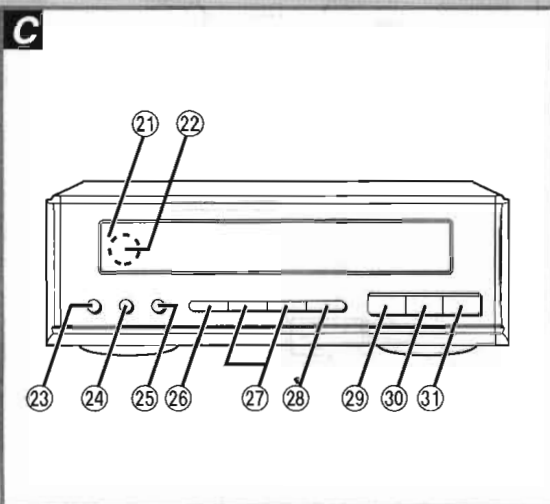
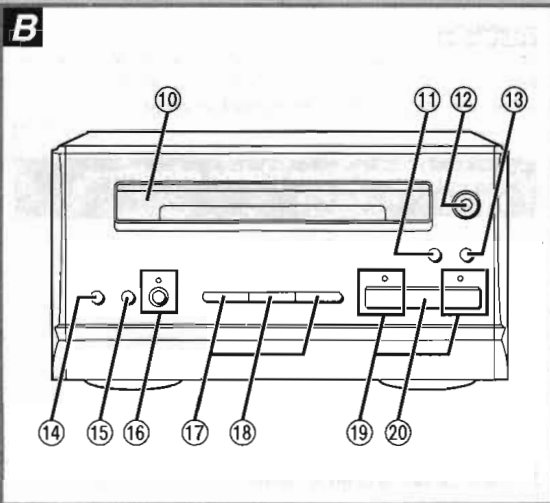
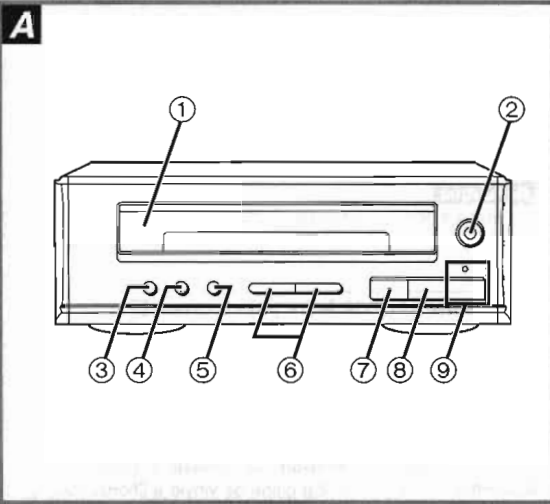
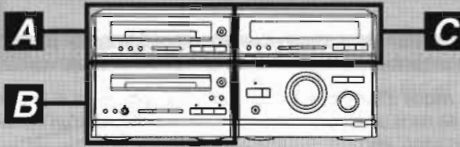
Stereo-Verbindungskabel



Anschlüsse an die Buchse „DIGITAL OPTICAL OUT“: A

Zum Gebrauch dieser Buchse die Staubschutzkappe entfernen. Diese Buchse über ein Lichtleiterkabel mit der optischen Eingangsbuchse am MiniDisc-Deck verbinden (Kabel und Komponenten sind als Sonderzubehör erhältlich).





CD-Spieler A

- ① Disc-Fach 28
 - ② Auf/Zu-Taste für Disc-Fach (▲ OPEN/CLOSE) 28
 - ③ CD-TEXT Taste (CD TEXT) 28
 - ④ Scrolltaste (SCROLL) 28
 - ⑤ Sofort-Redigieraufnahmetaste (AI EDIT) 44
 - ⑥ Übersprung-/Suchlauf-tasten (I◀◀/▶▶I) 28, 32
 - ⑦ Stopptaste (■) 28
 - ⑧ Pausentaste (II) 28
 - ⑨ Wiedergabetaste und -anzeige (▶) 28
- Die Farbe der Anzeigen der Tasten richtet sich nach dem aktuellen Betriebsvorgang.
 Im Stoppzustand: Orange
 Im Wiedergabe- oder Pausenzustand: Grün

Cassettedeck B

- ⑩ Cassettenhalter 34
 - ⑪ Zählwerk-Rückstell-taste (COUNTER RESET) 36
 - ⑫ Auf/Zu-Taste für Cassettenfach (▲ OPEN/CLOSE) 34
 - ⑬ Anzeigemodus-Wahl-taste (DISPLAY) 36
 - ⑭ Dolby-Rauschunterdrückung-taste (DOLBY NR) 34
 - ⑮ Bandlaufumkehr-Betriebsartentaste (REV MODE) 34
 - ⑯ Aufnahme-pause-Taste und -Anzeige (REC PAUSE) 40
 - ⑰ Schnellvorlauf-/Rückspul-/Bandprogramm-sensor-Tasten ([TPS] ◀◀, ▶▶ [TPS]) 34, 36
 - ⑱ TPS-Übersprung-taste (TPS SKIP) 36
 - ⑲ Wiedergabetasten und -anzeigen (◀, ▶) 34
- Die Farbe der Anzeigen richtet sich nach dem aktuellen Betriebsvorgang.
 Im Stoppzustand, bei Schnellvorlauf oder Rückspulung: Orange
 Bei Wiedergabe, Aufnahme oder TPS-Betrieb: Grün
- ⑳ Stopptaste (■) 34

Tuner C

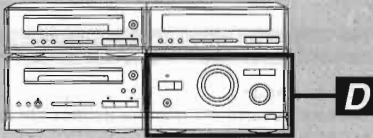
- ⑳ Anzeigefeld
Auf dem Anzeigefeld erscheinen Informationen über das Cassettedeck, den CD-Spieler und den Verstärker.
- ㉑ Fernbedienungs-Signalsensor 6
- ㉒ Wiedergabezeitschaltuhr-Taste (⌚ PLAY) 48
- ㉓ Aufnahmezeitschaltuhr-Taste (⌚ REC) 50
- ㉔ Uhr-/Zeitschaltuhr-, Demonstration-taste (CLOCK/TIMER, -DEMO) 18, 20, 48, 50
- ㉕ Eingabetaste (SET) 20
- ㉖ Abstimm-/Zeiteinstell-tasten (v, ^ TUNE/TIME ADJUST) 20, 22
- ㉗ Abstimmbetriebsarten-Taste (TUNE MODE) 22
- ㉘ UKW-Empfangsbetriebsarten-Wahl-taste (AUTO/MONO) 24

SC-HD501

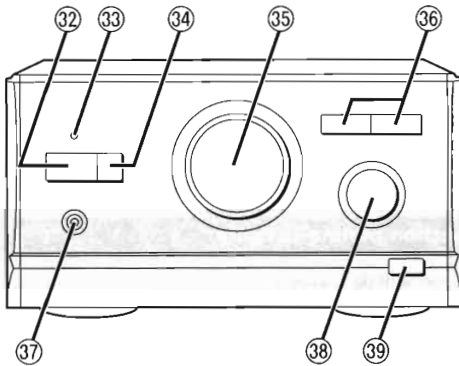
- ㉙ RDS-Anzeigemodus-Wahl-taste (RDS DISPLAY MODE) 26
- ㉚ Wellenbereich-Wahl-taste (FM/AM) 22

SC-HD301

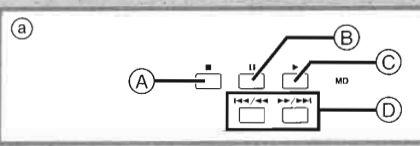
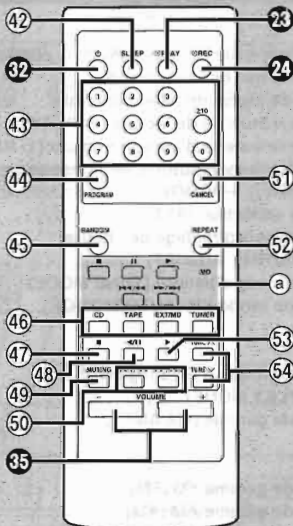
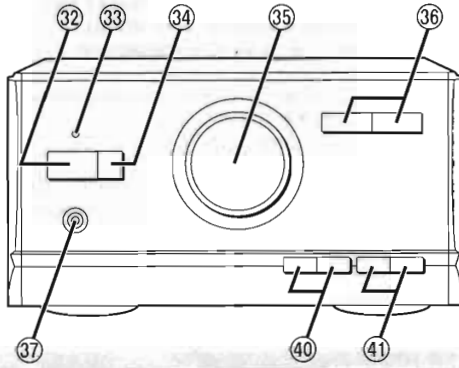
- ㉛ UKW-Wellenbereich-taste (FM) 22
- ㉜ MW-Wellenbereich-taste (AM) 22



D SE-HD501



SE-HD301



Verstärker

- 32 Bereitschafts-/Ein-Schalter (⏻/⏷) 18
Mit diesem Schalter wird das Gerät aus der elektrischen Betriebsbereitschaft heraus eingeschaltet. Auch im Bereitschaftszustand nimmt das Gerät eine geringe Menge Strom auf.
- 33 Bereitschaftsanzeige
Wenn das Gerät an eine Steckdose angeschlossen ist, leuchtet diese Anzeige im Bereitschaftszustand und erlischt beim Einschalten des Netzschalters.
- 34 Sparmodustaste (ECO) 18
- 35 Lautstärkeregler (VOLUME) 24
- 36 Eingangswahltasten (INPUT SELECTOR \vee , \wedge) 56
- 37 Kopfhörerbuchse (PHONES) 56

Nur SC-HD501

- 38 Hochtöner-Feinregler (FINE TWEETER CONTROL) 60
- 39 Baßanhebungstaste (BLFS) 60

Nur SC-HD301

- 40 Tiefenregeltasten (BASS -, +) 60
- 41 Höhenregeltasten (TREBLE -, +) 60

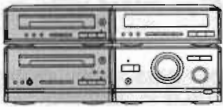
Fernbedienungsgeber

Tasten wie 32 besitzen die gleiche Funktion wie die entsprechenden Tasten am Hauptgerät.

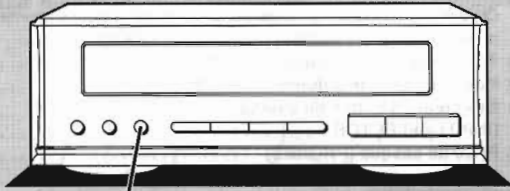
- 42 Einschlafzeitschaltuhr-Taste (SLEEP) 54
- 43 Zifferntasten 32
- 44 Programmertaste (PROGRAM) 32
- 45 Zufallwiedergabetaste (RANDOM) 30
- 46 Eingangswahltasten (CD, TAPE, EXT/MD, TUNER) 58
- 47 CD/Band-Stoppstaste (■) 28, 34
- 48 Bandrückseiten-Wiedergabetaste/CD-Pausentaste (◀/||) 28, 34
- 49 Stummschaltungstaste (MUTING) 58
- 50 CD-Übersprung-/Suchlauf-, Band-Schnellvorlauf-/Rückspultaste (◀◀/◀, ▶▶/▶▶) 28, 32, 34
- 51 Löschtaste (CANCEL) 32
- 52 Wiederholtaste (REPEAT) 30
- 53 CD-Wiedergabetaste/Bandvorderseiten-Wiedergabetaste (▶) 28, 34
- 54 Abstimmstasten (TUNE \wedge , TUNE \vee) 22

Funktionstasten für MiniDisc-Deck (bei Anschluß eines gesondert erhältlichen MiniDisc-Decks SJ-HD501) ^a

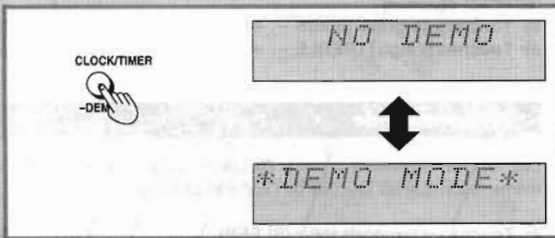
- A Stoppstaste (■)
- B Pausentaste (||)
- C Wiedergabetaste (▶)
- D Übersprung-, Schnellvorlauf-/Rücklaufstasten (◀◀/◀, ▶▶/▶▶)



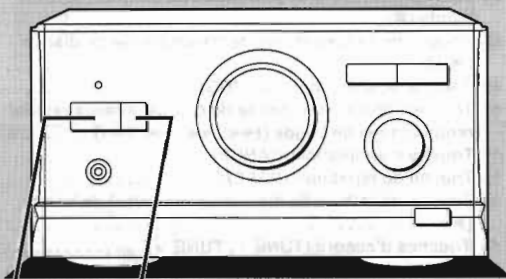
A



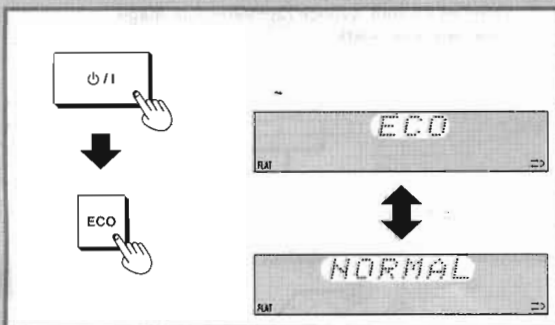
CLOCK/TIMER
○
-DEMO



B



I/O ECO



Ausschalten der Demonstrationsfunktion (DEMO)

Wenn die eingebaute Uhr noch nicht eingestellt worden ist, erscheint bei ausgeschaltetem Gerät eine Demonstration der verschiedenen Anzeigen auf dem Anzeigefeld.

Diese Funktion ist im Lieferzustand des Gerätes eingeschaltet.

Um den optimalen Nutzen aus dem Sparmodus (siehe weiter unten) zu ziehen, sollte die Demonstrationsfunktion ausgeschaltet werden.

[CLOCK/TIMER, -DEMO] gedrückt halten, bis die Anzeige „NO DEMO“ auf dem Anzeigefeld erscheint.

Bei jedem Gedrückthalten der Taste:
NO DEMO (Aus) ↔ DEMO MODE (Ein)

ECO-Modus

Wenn dieser Modus aktiviert ist, verringert sich die Leistungsaufnahme des Gerätes im Bereitschaftszustand von 9,0 W auf 0,8 W. Dieser Modus ist im Lieferzustand des Gerätes eingeschaltet.

	NORMAL (Aus)	ECO (Ein)
Anzeigefeld	Uhrzeitanzeige usw.	Leer
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand	9,0 W	0,8 W

Bei eingeschalteter DEMO-Funktion erscheint die Demonstration auch bei aktiviertem ECO-Modus auf dem Anzeigefeld. Bei Verwendung des ECO-Modus sollte die DEMO-Funktion daher ausgeschaltet werden.

Ein- und Ausschalten des ECO-Modus:

[I/O] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.

[ECO] drücken.

Danach wird die aktuelle Einstellung des ECO-Modus angezeigt. Die Taste erneut drücken, um auf die entgegengesetzte Einstellung umzuschalten.

Bei jeder Betätigung der Taste:
NORMAL (Aus) ↔ ECO (Ein)

Bei aktiviertem ECO-Modus:

Nach Ausschalten der Stromzufuhr leuchtet die Bereitschaftsanzeige auf, doch das Anzeigefeld bleibt leer.

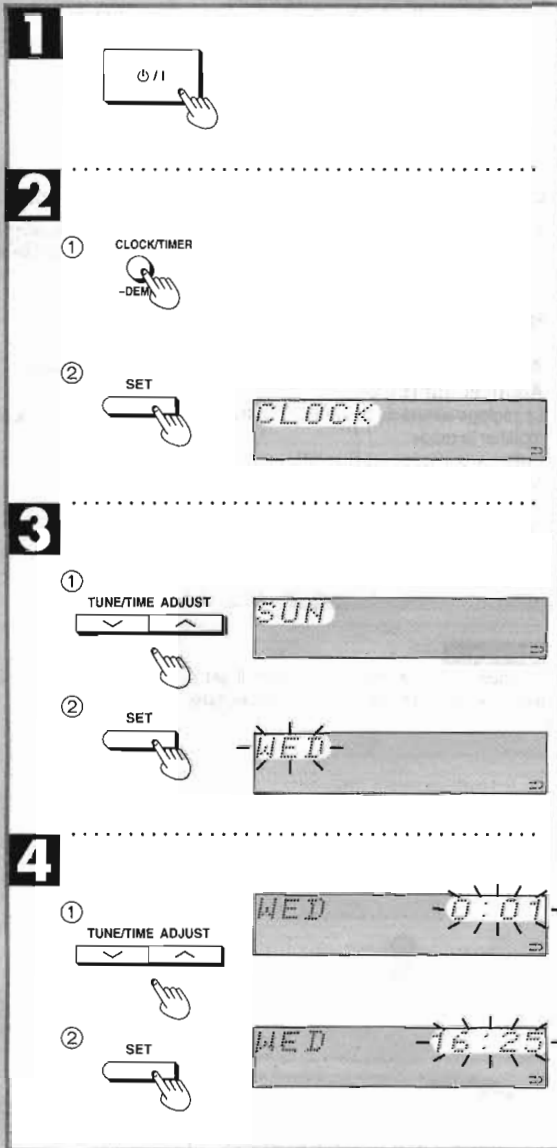
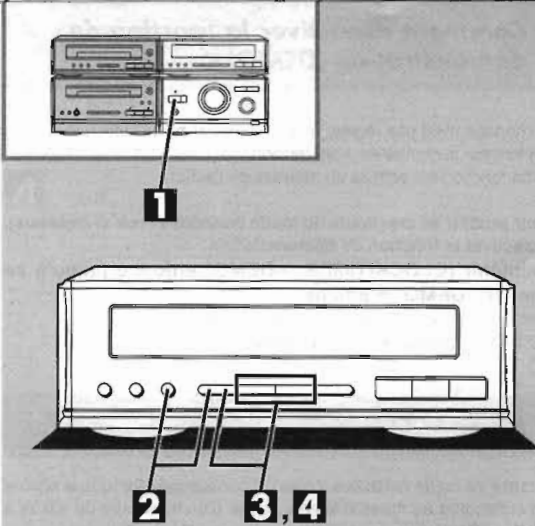
Hinweis

Bei ausgeschalteter Stromzufuhr kann von „NORMAL“ auf „ECO“ umgeschaltet werden, nicht aber umgekehrt.

Einstellen der Uhrzeit

Die Uhr dieser Anlage arbeitet im 24-Stunden-Zyklus.

Im folgenden Beispiel wird das Einstellen der Zeit auf 16:25 Uhr am Mittwoch erläutert.



1 [⏻/⏻] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.

2 **1** [CLOCK/TIMER, -DEMO] drücken, so daß die Anzeige „CLOCK“ auf dem Anzeigefeld erscheint.

Mit jedem Drücken der Taste wechselt die Anzeige in folgender Reihenfolge:

CLOCK → ⓄPLAY → ⓄREC → Ausgangsanzeige

2 Innerhalb von 7 Sekunden: [SET] drücken.

3 **1** [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] zur Einstellung des Wochentags betätigen.

Bei jeder Betätigung einer dieser Tasten:

→ SUN ← → MON ← → TUE ← → WED ←
 (Sonntag) (Montag) (Dienstag) (Mittwoch)
 → SAT ← → FRI ← → THU ←
 (Samstag) (Freitag) (Donnerstag)

2 [SET] drücken.

4 **1** [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] zur Einstellung der gegenwärtigen Uhrzeit betätigen.

2 [SET] drücken.

Damit ist die Einstellung der Uhr abgeschlossen, und die ursprüngliche Anzeige kehrt auf das Anzeigefeld zurück.

Abrufen der Uhrzeitanzeige

Bei ausgeschalteter Stromzufuhr

Bei ausgeschaltetem ECO-Modus:

Die Uhrzeit wird ständig angezeigt.

Bei eingeschaltetem ECO-Modus:

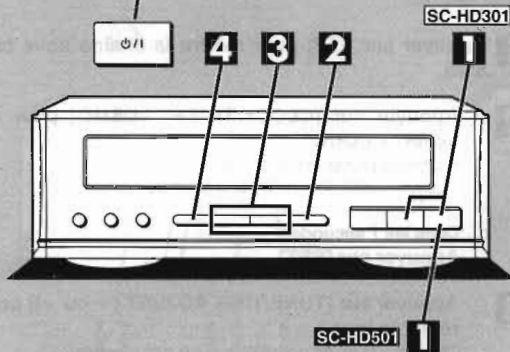
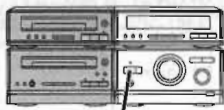
[CLOCK/TIMER, -DEMO] drücken.

Die Uhrzeit wird ca. 5 Sekunden lang angezeigt, wonach sich das Anzeigefeld wieder ausschaltet.

Bei eingeschalteter Stromzufuhr

[CLOCK/TIMER, -DEMO] drücken.

Die Uhrzeit wird ca. 5 Sekunden lang angezeigt.



1 **SC-HD501**

FM/AM

SC-HD301

FM AM

2 TUNE MODE

3 TUNE/TIME ADJUST

4 SET

FM 88.80MHz

MANUAL

FM 87.50MHz

MEMORY -CH-

AUTO MEMORY

① Speicherplatz

FM CH 12

FM 88.50MHz

- Nach dem Festsender eingespeichert worden sind, können diese bequem am Tuner oder mit dem Fernbedienungsgeber abgerufen werden.
 - Die Frequenzen werden automatisch (in aufsteigender Reihenfolge) eingespeichert: Speicherplatz 1–39 stehen zum Einspeichern von UKW-Sendern, Speicherplatz 21–39 zum Einspeichern von MW-Sendern zur Verfügung.
- Vorbereitung:** [ON] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.

- 1 [SC-HD501] [FM/AM] zur Wahl des gewünschten Wellenbereichs betätigen.**
Bei jeder Betätigung der Taste:
FM (UKW) ←→ AM (MW)
SC-HD301
[FM] oder [AM] zur Wahl des UKW- bzw. MW-Wellenbereichs drücken.
- 2 [TUNE MODE] zur Wahl von „MANUAL“ drücken.**
Bei jeder Betätigung der Taste:
MANUAL ←→ PRESET
- 3 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] gedrückt halten, bis die Frequenz, an der die automatische Speichervoreinstellung beginnen soll, auf dem Anzeigefeld erscheint.**
Sobald die angezeigte Frequenz die Nähe der gewünschten Frequenz erreicht, [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] kurzzeitig drücken, um den Frequenzsuchlauf zu beenden. Danach [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] mehrmals antippen, bis die gewünschte Frequenz angezeigt wird.
- 4 [SET] gedrückt halten.**
Die Taste freigeben, wenn „AUTO MEMORY“ über das Anzeigefeld zu laufen beginnt.
Alle Sender, die vom Tuner abgestimmt werden können, werden in den Festsenderspeicher eingespeichert.
Der Buchstabe „M“ blinkt auf dem Anzeigefeld, während der Tuner die Empfangsfrequenz des abgestimmten Senders einspeichert. Nach beendeter Einspeicherung wird „SET OK“ angezeigt, wonach der zuletzt eingespeicherte Sender empfangen wird.

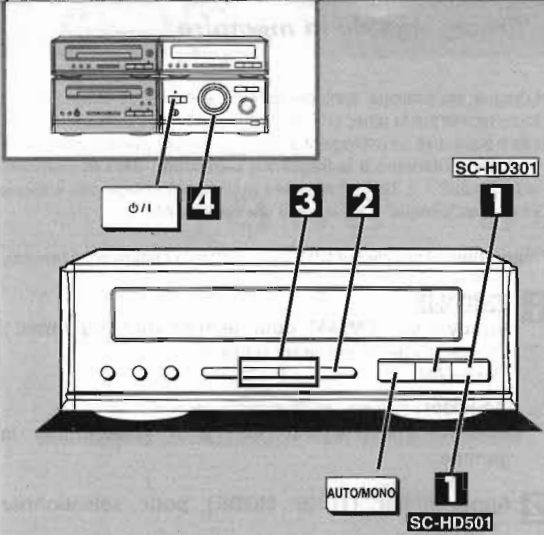
Wenn eine automatische Einspeicherung von Festsendern wegen eines zu schwach einfallenden Senders oder aus irgendeinem anderen Grund (die Fehleranzeige „ERROR“ erscheint) nicht möglich ist, wie folgt vorgehen.

Einspeichern nur der Liebingsender

- Die gewünschten Festsender einzeln einspeichern.
- 1 [SC-HD501] [FM/AM] zur Wahl des gewünschten Wellenbereichs betätigen.**
SC-HD301
[FM] oder [AM] zur Wahl des UKW- bzw. MW-Wellenbereichs drücken.
 - 2 [TUNE MODE] zur Wahl von „MANUAL“ drücken.**
 - 3 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] betätigen, um den gewünschten Sender abzustimmen.**
 - 4 [SET] drücken.**
 - 5 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ∧)] betätigen, um den Speicherplatz zu wählen, der mit dem abgestimmten Sender belegt werden soll.**
 - 6 [SET] drücken.**

Hinweis
Wenn ein Sender in einen Speicherplatz eingespeichert wird, der bereits mit einem Festsender belegt ist, wird der frühere Sender gelöscht. Sind beispielsweise die Frequenzen von UKW-Sendern in Speicherplatz 1–39 eingespeichert und werden danach MW-Sender eingespeichert, so wird der erste MW-Sender in Speicherplatz 21 eingespeichert (und dadurch der bisher in Speicherplatz 21 eingespeicherte UKW-Festsender gelöscht), der zweite MW-Sender in Speicherplatz 22 (der in Speicherplatz 22 eingespeicherte UKW-Festsender gelöscht) usw.

Vorbereitung: [⏻/⏹] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.



1 **SC-HD501**

FM/AM

SC-HD301

FM AM

FLAT FM 88.80MHz

2

TUNE MODE

MANUAL

↕

PRESET

3

TUNE/TIME ADJUST

FLAT FM 89.90MHz

PRESET TUNED STEREO

4

VOLUME

DOWN UP

VOLUME -48dB

A

AUTO/MONO

MONO

PRESET TUNED MONO

1 **SC-HD501**
[FM/AM] zur Wahl des gewünschten Wellenbereichs betätigen.

Bei jeder Betätigung der Taste:
 FM (UKW) ↔ AM (MW)

SC-HD301

[FM] oder **[AM]** zur Wahl des UKW- bzw. MW-Wellenbereichs drücken.

2 **[TUNE MODE]** zur Wahl von „PRESET“ oder „MANUAL“ drücken.

• „PRESET“ wählen, wenn Festsender eingespeichert worden sind. (→ Seite 22)

• „MANUAL“ wählen, wenn keine Festsender eingespeichert worden sind.

3 **[TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)]** betätigen, um den gewünschten Sender abzustimmen.

„STEREO“ leuchtet bei Empfang einer UKW-Stereosendung. Bei optimaler Abstimmung eines Senders leuchtet „TUNED“ auf.

4 Die Lautstärke wunschgemäß einstellen.

Wahl eines Speicherplatzes über den Fernbedienungsgeber:
 Die entsprechende Zifferntaste betätigen.

Zur Wahl einer zweistelligen Nummer zunächst [≥10] und dann die beiden Zifferntasten für die Zehner- und die Einerstelle innerhalb von etwa 10 Sekunden betätigen.

Bei stark verrauschtem UKW-Stereoempfang: A

[AUTO/MONO] drücken.

Bei jedem Drücken der Taste: MONO ↔ AUTO

Dadurch wird auf die monaurale Empfangsbetriebsart umgeschaltet, und „MONO“ leuchtet auf.

Danach wird der betreffende UKW-Sender monaural empfangen. Wenn das Signal des UKW-Senders schwach einfällt oder der Empfang stark verrauscht ist, läßt sich in der monauralen Betriebsart eine bessere Empfangsqualität erzielen.

Die Taste erneut drücken, um die „MONO“-Betriebsart aufzuheben.

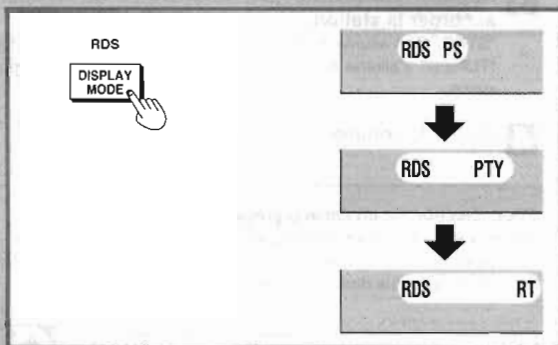
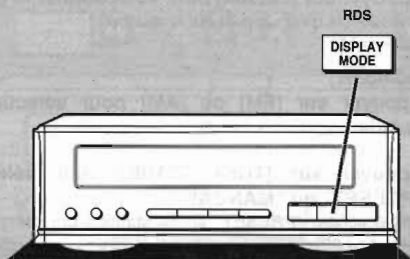
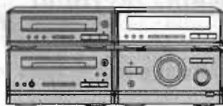
Wenn die Anzeige „MONO“ nicht leuchtet:

Diese Einstellung für den normalen Rundfunkempfang verwenden. Alle abgestimmten Sender werden dann in der jeweiligen Betriebsart der Ausstrahlung stereophon bzw. monaural empfangen.

Hinweise

• Die „MONO“-Betriebsart wird durch Umschalten auf eine andere Empfangsfrequenz aufgehoben.

• Festsender können auch in der monauralen Empfangsbetriebsart eingespeichert werden. Dazu das Verfahren für manuelle Einspeicherung von Festsendern (→ Seite 22) ausführen.



Empfang von RDS-Sendern

Nur SC-HD501

Der Tuner dieser Anlage ermöglicht den Empfang von Sendungen des Radiodatensystems (RDS) in Gebieten, wo RDS-Programme ausgestrahlt werden. Dieses fortschrittliche System liefert nützliche Informationen unter Verwendung eines 57-kHz-Hilfsträgersignals, das oberhalb des hörbaren Bereiches zusätzlich zum UKW-Hauptsignal ausgestrahlt wird.

Anzeige des Sendernamens (PS-Anzeige)

Wenn dieses Gerät ein RDS-Programm empfängt, das ein PS-Signal enthält, wird der Sendername auf dem Anzeigefeld angezeigt.

Anzeige des Programmtyps (PTY-Anzeige)

Insgesamt stehen 31 verschiedene Programmtyp-Anzeigen zur Auswahl.

NEWS (Nachrichten)
 AFFAIRS (Aktuelle Themen)
 INFO (Informationen)
 SPORT (Sport)
 EDUCATE (Bildung)
 DRAMA (Hörspiele)
 CULTURE (Kultur)
 SCIENCE (Naturwissenschaft)
 VARIED (Verschiedenes)
 POP M (Popmusik)
 ROCK M (Rockmusik)
 M.O.R M (U-Musik)
 LIGHT M (Leichte Klassik)
 CLASSICS (E-Musik)
 OTHER M (Sonstige Musikrichtungen)
 WEATHER (Wetter)
 FINANCE (Finanzen)
 CHILDREN (Kinderfunk)
 SOCIAL A (Soziale Themen)
 RELIGION (Religion)
 PHONE IN (Anrufprogramme)
 TRAVEL (Reisen)
 LEISURE (Freizeit)
 JAZZ (Jazz)
 COUNTRY (Country-Musik)
 NATIONAL (National Musik)
 OLDIES (Oldies)
 FOLK M (Folkmusik)
 DOCUMENT (Dokumentarberichte)
 TEST (Alarmtest)
 ALARM (Alarm)

Anzeige von Radiotextdaten (RT-Anzeige)

Bei Empfang eines RDS-Programms, das ein RT-Signal enthält, werden Radiotextdaten auf dem Anzeigefeld angezeigt. Bis zu 64 Zeichen (Buchstaben) erscheinen als pausenlose Laufschrift am RDS-Tuner. Je nach Text-Angebot des UKW-Senders erhalten Sie parallel zum akustischen Programm, z. B. Song-Titel und Interpret, Verkehrsnachrichten oder Wetterbericht.

Umschalten des Anzeigemodus

Wenn der abgestimmte Sender RDS-Signale aussendet, leuchtet „RDS“ auf dem Anzeigefeld, und Sie können die Anzeige auf dem Anzeigefeld umschalten.

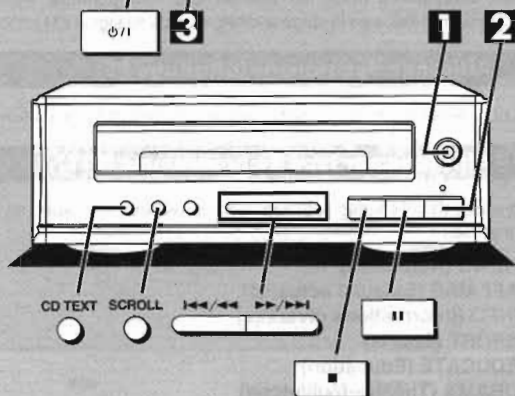
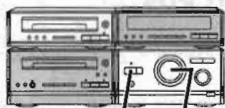
[RDS DISPLAY MODE] drücken.

Bei jeder Betätigung der Taste:

PS-Anzeige → PTY-Anzeige → RT-Anzeige
 ↑ ← Frequenzanzeige ←

Hinweis

Wenn der Sender keine PS-, PTY- und RT-Signale ausstrahlt, wird die Empfangsfrequenz angezeigt. Bei schlechter Empfangsqualität erscheinen die RDS-Anzeigen u.U. nicht.



1 ▲ OPEN/CLOSE

ⓐ Die Etikettseite muß nach oben weisen.

ⓑ Gesamtanzahl von Titeln ⓒ Gesamtspielzeit

2 ▶

ⓓ Titelnummer ⓔ Verstrichene Spielzeit

3 VOLUME

DOWN UP

A

Folgewiedergabe

Vorbereitung: (⏻/⏹) drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.

1 [▲ OPEN/CLOSE] drücken und eine Disc in das Disc-Fach einlegen.

[▲ OPEN/CLOSE] erneut drücken, um das Disc-Fach zu schließen.

Bei Wahl der Eingangsquelle „CD“ erscheinen die Gesamtanzahl von Titeln und die Gesamtspielzeit auf dem Anzeigefeld.

Wenn eine CD-TEXT-Disc eingelegt wird, werden die Textinformationen der Disc auf dem Anzeigefeld angezeigt (siehe weiter unten).

2 [▶] drücken.

Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Titel und stoppt automatisch, nachdem der letzte Titel abgespielt worden ist.

3 Die Lautstärke wunschgemäß einstellen.

Beenden der Disc-Wiedergabe:

[■] drücken.

Vorübergehendes Unterbrechen der Wiedergabe:

[||] während der Wiedergabe drücken. Um die Wiedergabe fortzusetzen, [||] oder [▶] drücken.

Titelsprung rückwärts und vorwärts:

[|◀/◀◀] für Titelsprung in Rückwärtsrichtung kurz drücken. [▶▶/▶|] für Titelsprung in Vorwärtsrichtung kurz drücken.

Suchlauf rückwärts und vorwärts:

[|◀/◀◀] für Suchlauf in Rückwärtsrichtung gedrückt halten. [▶▶/▶|] für Suchlauf in Vorwärtsrichtung gedrückt halten.

Hinweise

- Bei Zufallswiedergabe ist kein Sprung zu bereits abgespielten Titeln möglich (→ Seite 30).
- Bei Programm- oder Zufallswiedergabe ist Suchlauf vorwärts/ rückwärts nur innerhalb des laufenden Titels möglich (→ Seite 30 und 32).
- Bei Programmwiedergabe erfolgt der Titelsprung grundsätzlich in der programmierten Reihenfolge, und zwar sowohl in Vorwärts- als auch in Rückwärtsrichtung (→ Seite 32).
- Keine Discs mit lose angebrachten Etiketten oder Aufklebern verwenden. Klebstoff, der unterhalb von Aufklebern austritt oder nach Abziehen von Aufklebern auf der Oberfläche der Disc zurückgeblieben ist, kann eine Funktionsstörung des CD-Spielers zur Folge haben.
- Keine anderen als kreisförmige Compact-Discs verwenden. **A**

Wiedergabe von CD-TEXT-Discs

Auf CD-TEXT-Discs sind Textinformationen aufgezeichnet (z. B. der Albumtitel und Name der Interpreten, Mitteilungen usw.).

Dieses Gerät kann diese Textinformationen während der Wiedergabe der Disc anzeigen.

CD-TEXT-Discs werden auf gleiche Weise wie herkömmliche Compact-Discs abgespielt.

Umschalten zwischen Anzeige von Textinformationen und normaler Anzeige:

[CD TEXT] drücken.

Bei jeder Betätigung der Taste wird abwechselnd zwischen den beiden Anzeigen umgeschaltet.

Für Anzeige im Scrollbetrieb:

[SCROLL] drücken.

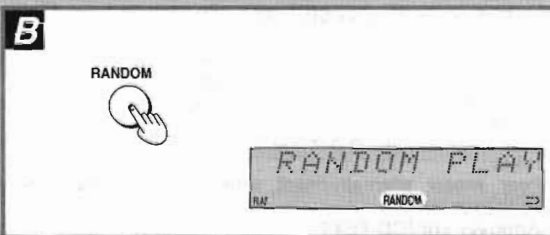
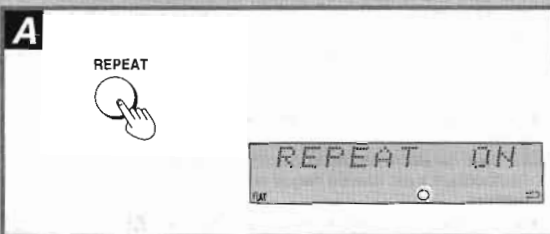
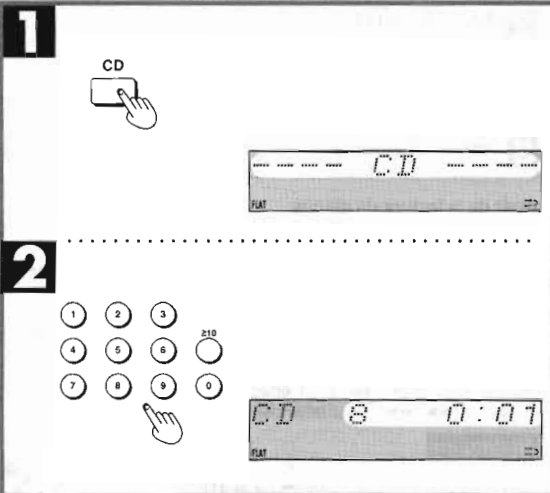
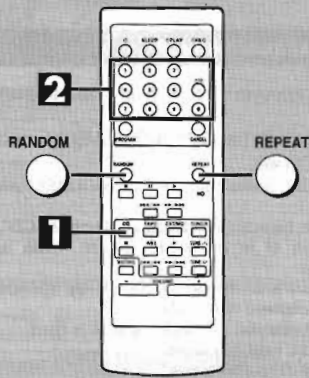
Die Anzeige „SCROLL ON“ erscheint, wonach Textinformationen wie Albumtitel, Name der Interpreten, Mitteilungen usw. im Scrollbetrieb von rechts nach links über das Anzeigefeld laufen.

Aufheben dieser Funktion

[SCROLL] drücken, wonach die Anzeige „SCROLL OFF“ erscheint.

Hinweis

Der Inhalt der Textinformationen richtet sich nach der jeweiligen Disc.



Direktzugriffswiedergabe

Nur über Fernbedienungsgeber

Die Direktzugriffswiedergabe ermöglicht es, die Folgewiedergabe ab einem bestimmten Titel zu starten und bis zum letzten Titel fortzusetzen.

1 [CD] drücken.

2 Die Zifferntaste(n) zur Wahl der gewünschten Titelnummer betätigen.

Die Disc wird ab dem gewählten Titel bis zum letzten Titel abgespielt.

Zur Wahl einer zweistelligen Titelnummer:

Innerhalb von 10 Sekunden zunächst ≥ 10 , dann die beiden Zifferntasten für die gewünschte Nummer drücken.

Wiederholte Wiedergabe

A

Nur über Fernbedienungsgeber


Mit Hilfe dieser Funktion können entweder alle Titel der Disc oder nur die einprogrammierten Titel wiederholt abgespielt werden.

[REPEAT] vor Beginn oder während der Wiedergabe drücken.

Beenden der wiederholten Wiedergabe:

[REPEAT] erneut drücken.

Wiederholen nur bestimmter Titel:

1. Die gewünschten Titel einprogrammieren (→ Seite 32).
2. [REPEAT] drücken und nachprüfen, daß „“ angezeigt wird.
3. [▶] drücken. Die Wiedergabe beginnt.

Zufallswiedergabe

B

Nur über Fernbedienungsgeber

Bei Verwendung dieser Funktion werden alle Titel der Disc in einer vom Mikroprozessor zufällig gewählten Reihenfolge abgespielt.

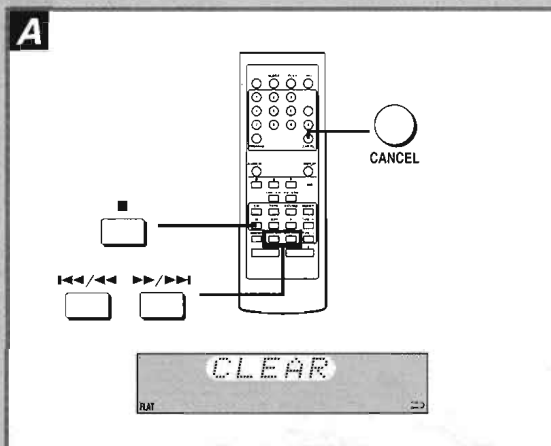
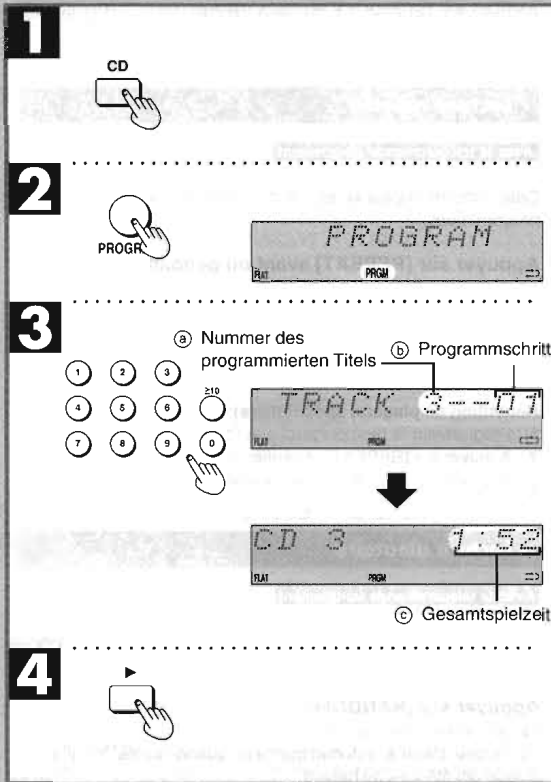
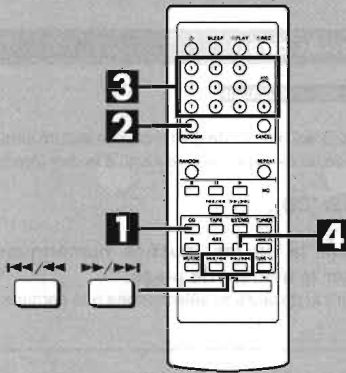
[RANDOM] drücken.

Die Zufallswiedergabe beginnt.

Die Wiedergabe stoppt automatisch, wenn alle Titel der Disc in zufälliger Reihenfolge abgespielt worden sind.

Beenden der Zufallswiedergabe:

[RANDOM] erneut drücken.



Programmwiedergabe

Nur über Fernbedienungsgeber

Mit Hilfe dieser Funktion können bis zu 24 Titel für die Wiedergabe programmiert werden.

- 1** [CD] drücken.
- 2** [PROGRAM] drücken.
- 3** Die Titelnnummer über die Zifferntasten eingeben.
Diesen Schritt wiederholen, um alle Titel in der gewünschten Reihenfolge der Wiedergabe einzuprogrammieren.
- 4** [▶] drücken.
Die Wiedergabe beginnt in der programmierten Reihenfolge. Nach beendeter Wiedergabe aller einprogrammierten Titel stoppt der CD-Spieler automatisch.

Aufheben der Programmwiedergabe-Betriebsart:

[PROGRAM] in der Stopp-Betriebsart drücken.
Danach erscheint „CLEAR“ ca. 1 Sekunde lang auf dem Anzeigefeld, und alle einprogrammierten Titel werden aus dem Speicher gelöscht.

Zur Wahl einer zweistelligen Titelnnummer:

Innerhalb von 10 Sekunden zunächst ≥ 10 , dann die beiden Zifferntasten für die gewünschte Nummer drücken.

Wenn „FULL“ erscheint:

Maximal können 24 Titel einprogrammiert werden. Die Anzeige „FULL“ (Speicher voll) weist darauf hin, daß keine weiteren Titel einprogrammiert werden können.

Wenn die Anzeige „---“ erscheint:

Die Gesamtspielzeit aller einprogrammierten Titel überschreitet 199 Minuten 59 Sekunden. Weitere Titel können jedoch einprogrammiert und wiedergegeben werden.

Überprüfen des Programminhalts:

Bei gestoppter Wiedergabe [\lll] oder [\ggg] drücken. Bei jeder Betätigung einer dieser Tasten werden Titelnnummer und Programmschritt auf dem Anzeigefeld angezeigt.

Erweitern eines bestehenden Programms:

Schritt **3** in der Stopp-Betriebsart wiederholen.

Löschen programmierter Titel (im Stoppzustand): **A**

Löschen des jeweils letzten Titels aus der Programmfolge	[CANCEL] drücken. Die Anzeige „CANCEL“ erscheint.
Gezieltes Löschen von Titeln	[\lll] oder [\ggg] zur Wahl der Nummer des zu löschenden Titels betätigen und innerhalb von 10 Sekunden [CANCEL] drücken.
Löschen aller Titel	[■] drücken. Dadurch wird gleichzeitig die Programmwiedergabe-Betriebsart aufgehoben.

Wiedergabe von Cassetten

Mit den folgenden Bandsorten ist eine einwandfreie Wiedergabe gewährleistet:

Das Cassettendeck erkennt die Bandsorte der eingesetzten Cassette automatisch.

NORMAL-Position/TYP I	○
HIGH-Position/TYP II	○
Metallband-Position/TYP IV	○

Vorbereitung: [⏻/⏮] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.

1 [▲ OPEN/CLOSE] drücken und die zur Aufnahme vorgesehene Cassette einsetzen.

Die Cassette so einsetzen, daß die Bandöffnung auf das Innere des Cassettenhalters weist.

Darauf achten, die Cassette vollständig einzusetzen, so daß sie die Rückseite des Cassettenhalters berührt.

[▲ OPEN/CLOSE] erneut drücken, um den Cassettenhalter zu schließen.

2 [DOLBY NR] zur Wahl der gewünschten Einstellung der Dolby-Rauschunterdrückung betätigen.

Bei eingeschalteter Dolby-Rauschunterdrückung erscheint die Anzeige „NR“.

3 [REV MODE] zur Wahl der Bandlaufumkehr-Betriebsart drücken.

Bei jedem Drücken von [REV MODE] leuchtet die entsprechende Anzeige auf, um die gewählte Bandlaufumkehr-Betriebsart anzuzeigen.

↔: Nur eine Seite der Cassette wird wiedergegeben.

↔↔: Beide Seiten der Cassette werden wiedergegeben.

↔↔↔: Beide Seiten werden achtmal wiedergegeben.

4 [◀] oder [▶] drücken.

Die Wiedergabe beginnt, und die Farbe der Anzeige wechselt auf Grün.

▶: Die Vorderseite wird wiedergegeben.

◀: Die Rückseite wird wiedergegeben.

5 Die Lautstärke wunschgemäß einstellen.

Beenden der Wiedergabe:

[■] drücken.

Schnellvorlauf und Rückspulung des Bandes ^A

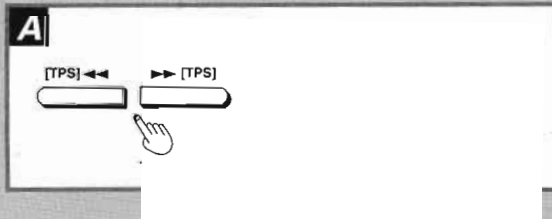
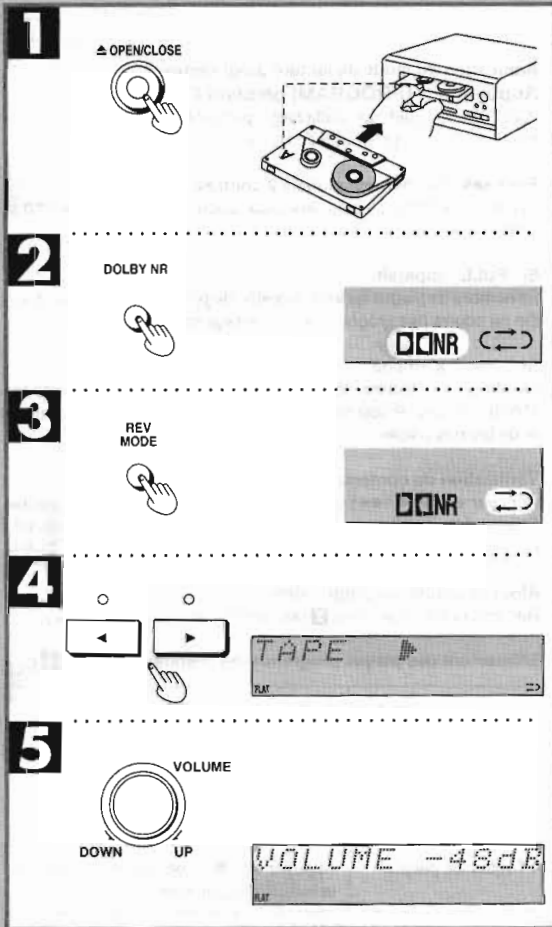
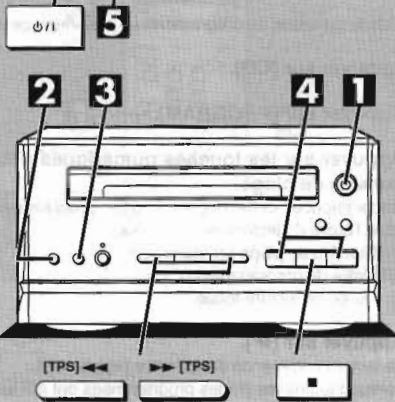
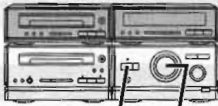
In der Stopp-Betriebsart [TPS] ◀◀ oder ▶▶ [TPS] drücken.

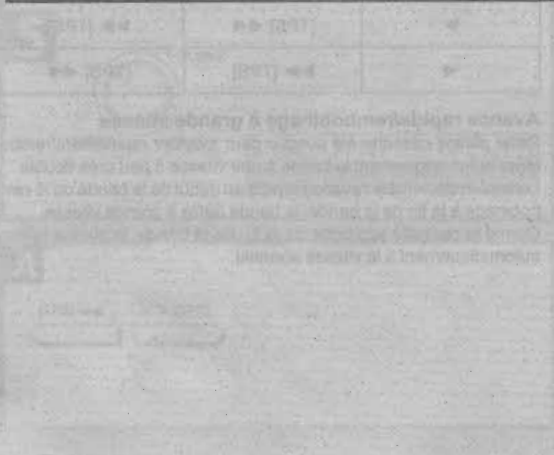
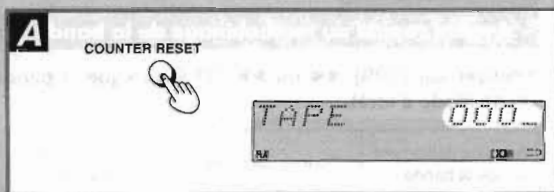
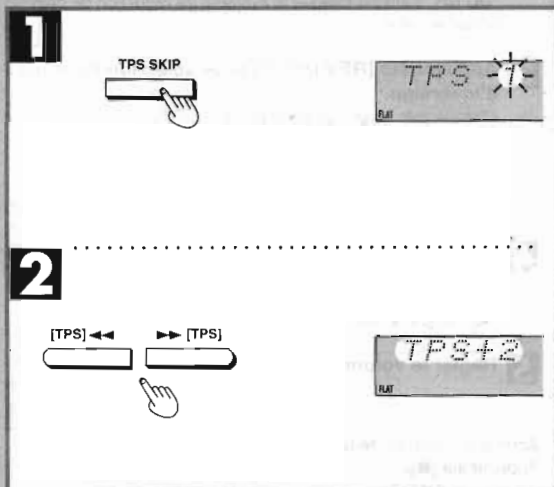
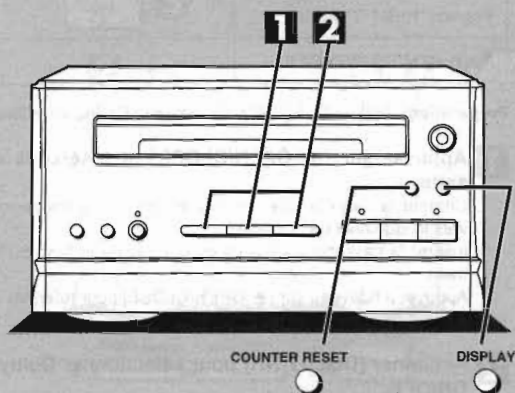
Bandlauf- richtungs- anzeigen	Zum Rückspulen	Für Schnellvorlauf
▶	[TPS] ◀◀	▶▶ [TPS]
◀	▶▶ [TPS]	[TPS] ◀◀

Hochgeschwindigkeits-Schnellvorlauf/Rückspulen

Dieses Cassettendeck ist auf automatische Verdopplung der Umspulgeschwindigkeit ausgelegt.

Wenn der Schnellvorlauf am Bandanfang bzw. das Rückspulen am Bandende gestartet wird, läuft das Band mit hoher Geschwindigkeit. Sobald die Nähe des Bandendes erreicht wird, schaltet das Cassettendeck auf die normale Umspulgeschwindigkeit um.





Aufsuchen eines gewünschten Titels (TPS: Bandprogrammensor)

Um den Anfang eines gewünschten Titels schnell aufzusuchen, [TPS SKIP] betätigen, wonach die entsprechende Anzahl von Titeln (bis zu 9 vor oder hinter dem laufenden Titel) übersprungen wird.

1 [TPS SKIP] so oft betätigen, wie es der Anzahl von Titeln entspricht, die übersprungen werden sollen.

Bei jedem Drücken dieser Taste ändert sich die Anzeige wie folgt:

TPS 1 → 2 → 3...8 → 9 → TAPE

2 [TPS] ◀◀ oder ▶▶ [TPS] drücken.

Bei Wiedergabe der Vorderseite (▶):

▶▶ [TPS]: Die in Schritt 1 gewählte Anzahl von Titeln wird in Vorwärtsrichtung übersprungen (die Anzeige „+“ leuchtet).

[TPS] ◀◀: Die in Schritt 1 gewählte Anzahl von Titeln wird in Rückwärtsrichtung übersprungen (die Anzeige „-“ leuchtet).

Bei Wahl von „TPS 1“ wird an den Anfang des laufenden Titels zurückgekehrt, wonach die Wiedergabe dieses Titels erneut startet.

Die Abbildung zeigt als Beispiel die Wahl von „TPS 2“ bei Wiedergabe der Vorderseite (▶).

Bei Wiedergabe der Rückseite (◀):

Der jeweils entgegengesetzte Betriebsvorgang wird ausgeführt.

Anmerkung:

Schritt 1 kann ausgelassen werden, wenn nur an den Anfang des nächsten Titels vorgesprungen oder an den Anfang des laufenden Titels zurückgekehrt werden soll.

Hinweise

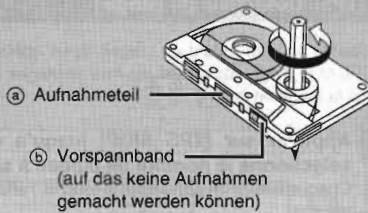
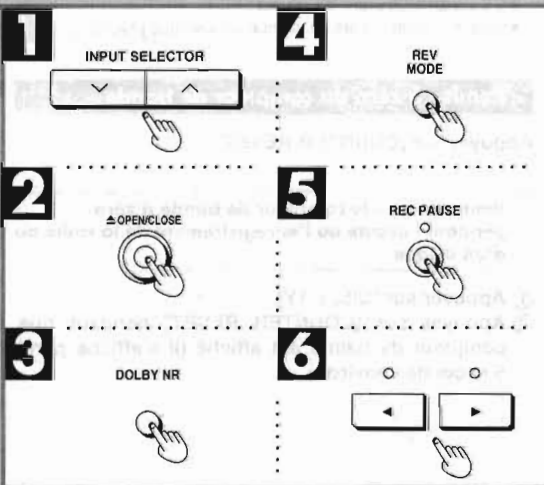
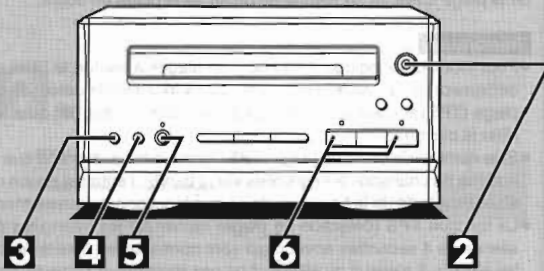
- Wenn bei aktivierter TPS-Funktion eine Einstellung verändert werden soll (z. B. die Anzahl der zu überspringenden Titel, die Bandlaufrichtung usw.), zunächst [■] drücken, um den Bandlauf anzuhalten.
- Falls die Anzahl der mit Hilfe der TPS-Funktion vorgegebenen Titel, die übersprungen werden sollen, die Anzahl von Titeln auf dem Band überschreitet, stoppt das Gerät u.U. nach Erreichen des Bandendes, oder eine andere Betriebsstörung tritt auf.
- Die TPS-Funktion sucht das Band nach signalfreien Zwischenräumen von ca. 4 Sekunden Dauer zwischen den einzelnen Titeln ab. Daher arbeitet diese Funktion in den folgenden Fällen u.U. nicht einwandfrei:
 - Wenn das Band kurze signalfreie Abschnitte enthält.
 - Wenn Rauschen zwischen den Titeln auftritt.
 - Wenn Titel signalfreie Stellen enthalten.

Rückstellen des Bandzählwerks

[COUNTER RESET] drücken.

Rückstellung des Bandzählwerks während der Wiedergabe oder während der Aufnahme von Rundfunksendungen oder CDs

- ① [DISPLAY] drücken.
- ② [COUNTER RESET] drücken, während das Bandzählwerk angezeigt wird (ungefähr 5 Sekunden lang).

A**B****Vor der Aufnahme****Mit den folgenden Bandsorten ist eine einwandfreie Aufnahme gewährleistet**

Das Cassettendeck erkennt die Bandsorte der eingesetzten Cassette automatisch.

NORMAL-Position/TYP I	○
HIGH-Position/TYP II	○
Metallband-Position/TYP IV	○

Vorspulen des Vorspannbands

Das Band geringfügig vorspulen, bis das Vorspannband die Tonköpfe passiert hat, so daß die Aufnahme unmittelbar nach Drücken der Taste beginnen kann. Bei der Sofort-Redigieraufnahme von Compact-Discs kann dieser Schritt ausgelassen werden.

Hinweise zum Dolby-Rauschunterdrückungssystem

Bei diesem System handelt es sich um eine Einrichtung, mit der das Bandeigenrauschen im hohen Frequenzbereich reduziert werden kann. Dazu wird der Pegel der Signalkomponenten im hohen Frequenzbereich während der Aufnahme angehoben und bei der späteren Wiedergabe um den gleichen Betrag abgesenkt. Dieses Gerät ist mit dem Dolby-B-Rauschunterdrückungssystem ausgestattet.

Dolby-Rauschunterdrückung Typ B:

Das Bandeigenrauschen wird auf ca. 1/3 reduziert. Dieses System verwenden, um ein mit dem Dolby-B-Rauschunterdrückungssystem aufgezeichnetes Band wiederzugeben, z. B. eine kommerziell vorbespielte Musikkassette.

Dolby Rauschunterdrückung ist hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. DOLBY und das doppel D Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

Lautstärke und Klangcharakter bei der Aufnahme

Änderungen der Lautstärke und des Klangcharakters werden nicht mit aufgenommen.

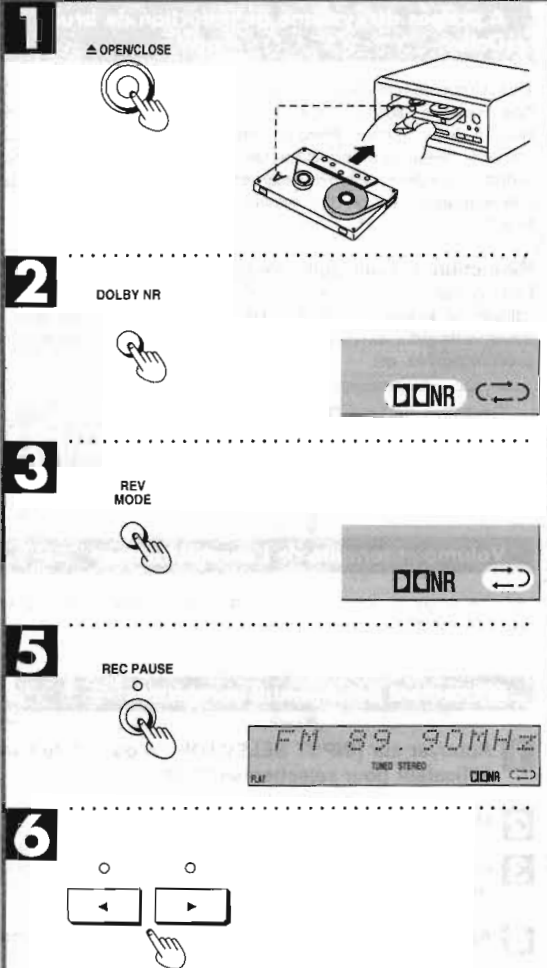
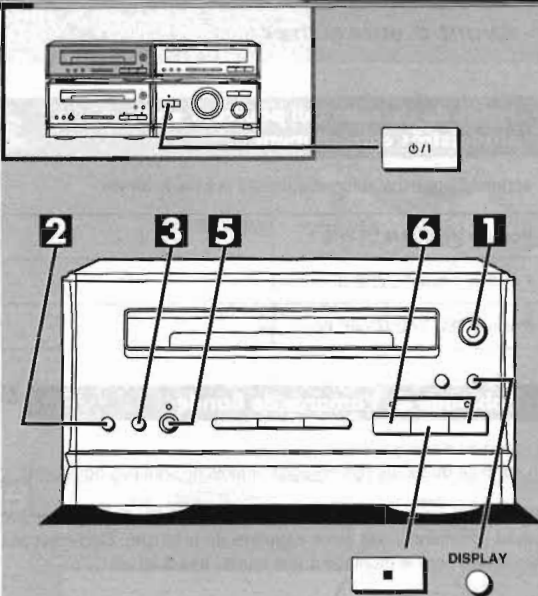
Löschen einer bespielten Cassette ohne gleichzeitige Neuauflzeichnung

- 1** [INPUT SELECTOR (v oder ^)] am Verstärker zur Wahl von „TAPE“ betätigen.
- 2** Die bespielte Cassette in das Cassettendeck einsetzen.
- 3** [DOLBY NR] betätigen, so daß die Dolby-Rauschunterdrückungsanzeige („DD NR“) erlischt.
- 4** [REV MODE] zur Wahl der gewünschten Bandlaufumkehr-Betriebsart betätigen.
- 5** [REC PAUSE] drücken.
- 6** [◀] bzw. [▶] entsprechend der Bandseite drücken, die gelöscht werden soll.

Aufnahme von Rundfunksendungen

Vorbereitung:

- [⏻/⏪] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.
- Das Band an eine Stelle vorspulen, an der die Aufnahme sofort beginnen kann.



1 [▲ OPEN/CLOSE] drücken und die zur Aufnahme vorgesehene Cassette einsetzen.

Die Cassette so einsetzen, daß die Bandöffnung auf das Innere des Cassettenhalters weist. Darauf achten, die Cassette vollständig einzusetzen, so daß sie die Rückseite des Cassettenhalters berührt.

[▲ OPEN/CLOSE] erneut drücken, um den Cassettenhalter zu schließen.

2 Aufnahme mit Dolby-B-Rauschunterdrückung: [DOLBY NR] drücken und darauf achten, daß „NR“ angezeigt wird.

3 [REV MODE] zur Wahl der Bandlaufumkehr-Betriebsart drücken.

⏪: Nur eine Seite wird bespielt.

↔: Beide Seiten werden bespielt (Vorderseite → Rückseite).

4 Den gewünschten Sender abstimmen. (→ Seite 24)

5 [REC PAUSE] drücken, um das Cassettendeck in den Aufnahme-Bereitschaftszustand zu schalten.

Die REC PAUSE-Anzeige leuchtet.

Die Wiedergabeanzeige über [◀] oder [▶] beginnt zu blinken.

Falls „↔“ in Schritt 3 gewählt wurde, wird nach Drücken von [REC PAUSE] automatisch auf „↔“ umgeschaltet.

6 [◀] oder [▶] drücken, um die Aufnahme zu starten.

▶: Starten der Aufnahme mit der Vorderseite der Cassette.

◀: Starten der Aufnahme mit der Rückseite der Cassette.

Beenden der Aufnahme: [■] drücken.

Für die Anzeige des Bandzählwerks während der Aufnahme: [DISPLAY] drücken.

Danach erscheint die Zählwerkanzeige ca. 5 Sekunden lang auf dem Anzeigefeld. Dies ermöglicht eine bequeme Ermittlung der aktuellen Bandposition.

Um ein unerwünschtes Programmsegment von der Aufzeichnung auszuschließen:

1. [REC PAUSE] drücken.

Das Cassettendeck schaltet auf Aufnahmebereitschaft.

2. Zum Fortsetzen der Aufnahme entweder [◀] oder [▶] drücken, je nachdem, welche Wiedergabeanzeige blinkt.

Normalaufnahme

Vorbereitung:

- [⏻/⏪] drücken, um die Stromzufuhr einzuschalten.
- Das Band an eine Stelle vorspulen, an der die Aufnahme sofort beginnen kann.

1 [▲ OPEN/CLOSE] drücken und die zur Aufnahme vorgesehene Cassette einsetzen.

Die Cassette so einsetzen, daß die Bandöffnung auf das Innere des Cassettenhalters weist.
Darauf achten, die Cassette vollständig einzusetzen, so daß sie die Rückseite des Cassettenhalters berührt.

[▲ OPEN/CLOSE] erneut drücken, um den Cassettenhalter zu schließen.

2 Aufnahme mit Dolby-B-Rauschunterdrückung: [DOLBY NR] drücken und darauf achten, daß „NR“ angezeigt wird.

3 [REV MODE] zur Wahl der Bandlaufumkehr-Betriebsart drücken.

- ⇄: Nur eine Seite wird bespielt.
- ⇄ ⇄: Beide Seiten werden bespielt (Vorderseite → Rückseite).

4 Die gewünschte Bandlaufrichtung einstellen.

Wenn die Bandlaufrichtung gewechselt werden soll, zunächst [◀] oder [▶] am Cassettdeck und dann [■] drücken.

- ▶: Die Aufnahme beginnt auf der Vorderseite
- ◀: Die Aufnahme beginnt auf der Rückseite

5 Eine Disc in das Disc-Fach einlegen. (→ Seite 28)

6 [REC PAUSE] drücken, um das Cassettdeck in den Aufnahme-Bereitschaftszustand zu schalten.

Die REC PAUSE-Anzeige leuchtet auf.
Falls [⏻] in Schritt 3 gewählt wurde, wird nach Drücken von [REC PAUSE] automatisch auf „⇄“ umgeschaltet.

7 [▶] am CD-Spieler drücken.

Die Aufnahme startet automatisch in der Richtung, die der leuchtenden Bandlaufrichtungsanzeige entspricht.

Ca. 4 Sekunden nach beendeter Disc-Wiedergabe schaltet das Cassettdeck automatisch auf Aufnahmebereitschaft.

Beenden der Aufnahme:

• Einfügen eines signalfreien Zwischenraums von 4 Sekunden Dauer

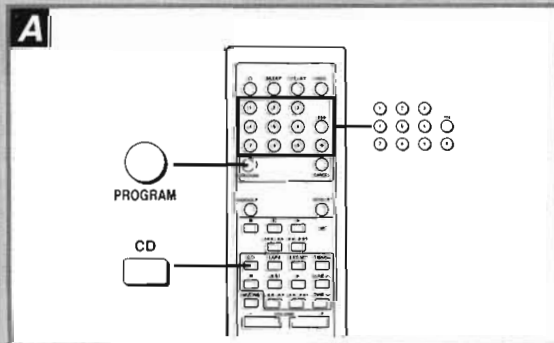
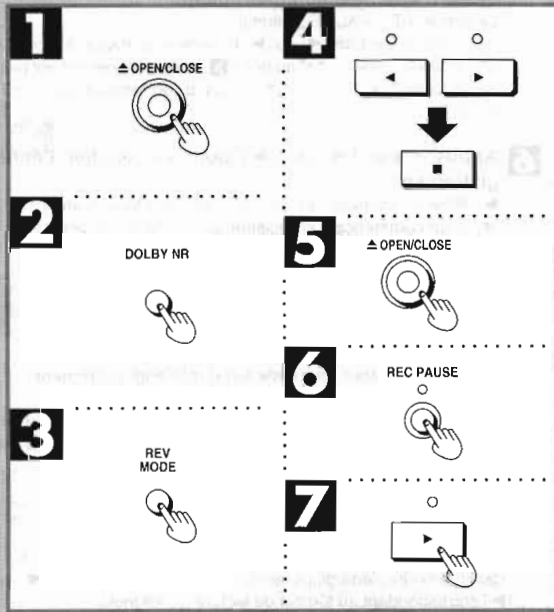
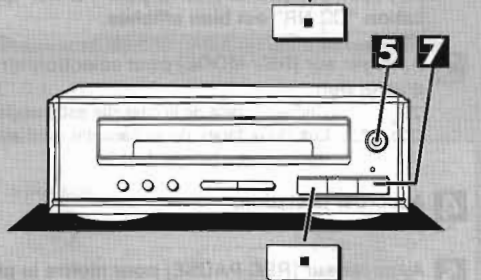
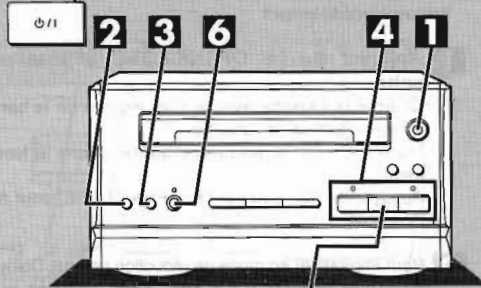
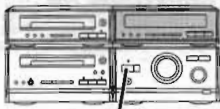
[■] am CD-Spieler drücken.
Das Cassettdeck schaltet auf Aufnahmebereitschaft.

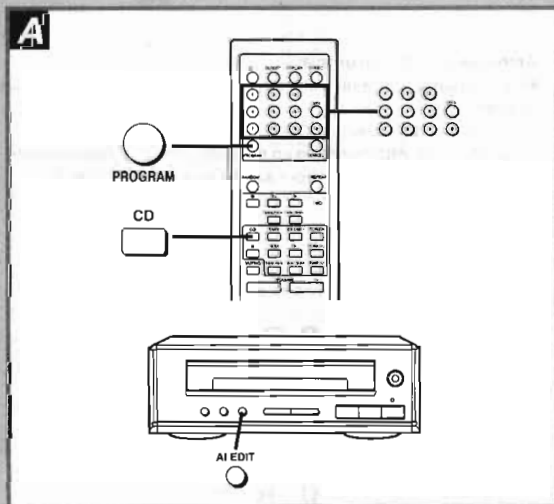
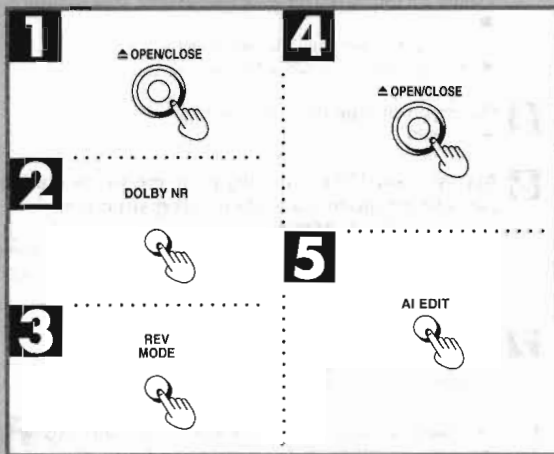
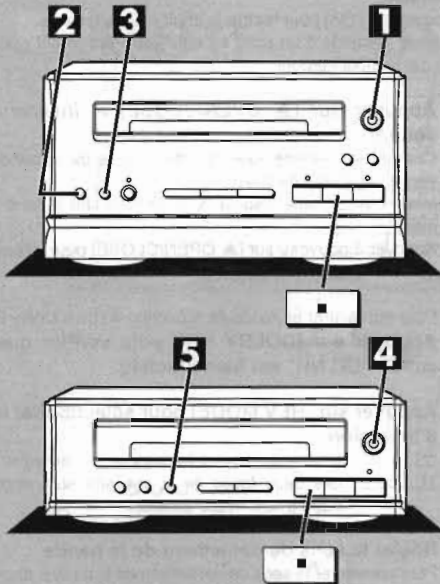
• Beenden der Aufnahme ohne Einfügen eines signalfreien Zwischenraums

[■] am Cassettdeck drücken.
Der CD-Spieler stoppt nicht.

Aufnahme programmierter Titel A

- 1 Zunächst Schritt 1 bis 5 oben ausführen und dann [CD] am Fernbedienungsgeber drücken.
- 2 [PROGRAM] am Fernbedienungsgeber drücken.
- 3 Die gewünschte Titelnummer über die Zifferntasten am Fernbedienungsgeber eingeben.
- 4 Schritt 3 so oft wiederholen, bis alle gewünschten Titel einprogrammiert worden sind (maximal 24 Titel).
- 5 Schritt 6 und 7 oben ausführen.





Sofort-Redigieraufnahme (AI EDIT)

Das Cassettendeck ermittelt automatisch die Länge des verwendeten Bandes, und danach berechnet der CD-Spieler die Titel, die auf jede Bandseite passen, um eine Unterbrechung der Aufzeichnung beim Umschalten auf die andere Seite der Cassette zu verhindern.

Die Aufnahme beginnt mit dem ersten Titel der Disc und wird bis zum letzten Titel fortgesetzt, wonach die Aufnahme automatisch stoppt.

Anmerkung:

Es empfiehlt sich, eine Cassette mit einer Aufnahmezeit zu verwenden, die etwas länger ist als die Gesamtspielzeit der Disc.

Bei der Sofort-Redigieraufnahme spult das Cassettendeck das Band automatisch vor, bis das Vorspannband die Tonköpfe passiert hat.

1 [▲ OPEN/CLOSE] drücken und die zur Aufnahme vorgesehene Cassette einsetzen.

Die Cassette so einsetzen, daß die Bandöffnung auf das Innere des Cassettenhalters weist.

Darauf achten, die Cassette vollständig einzusetzen, so daß sie die Rückseite des Cassettenhalters berührt.

[▲ OPEN/CLOSE] erneut drücken, um den Cassettenhalter zu schließen.

2 Aufnahme mit Dolby-B-Rauschunterdrückung:

[DOLBY NR] drücken und darauf achten, daß „DD NR“ angezeigt wird.

3 [REV MODE] zur Wahl der Bandlaufumkehr-Betriebsart drücken.

↔: Nur eine Seite wird bespielt.

↔↔: Beide Seiten werden bespielt (Vorderseite → Rückseite).

4 Eine Disc in das Disc-Fach einlegen.

(→ Seite 28)

5 [AI EDIT] am CD-Spieler drücken.

Das Cassettendeck spult das Band zurück, wonach die Aufnahme beginnt. Während des Rückspulvorgangs läuft „AI EDIT TAPE“ von rechts nach links über das Anzeigefeld. Bis zum eigentlichen Aufnahmestart vergehen jedoch mehrere Sekunden. Falls „↔↔“ in Schritt 3 gewählt wurde, wird nach Drücken von [AI EDIT] automatisch auf „↔↔“ umgeschaltet.

Beenden der Sofort-Redigieraufnahme:

[■] am Cassettendeck drücken.

Die Wiedergabe des CD-Spielers wird gleichzeitig gestoppt. „EDIT OUT“ läuft von rechts nach links über das Anzeigefeld.

Wenn beiden Bandseiten Titel zugewiesen worden sind:

Nach beendeter Wiedergabe der Seite A zugewiesenen Titel setzt das Cassettendeck die Aufnahme bis zum Bandende fort, um die Bandlänge zu ermitteln.

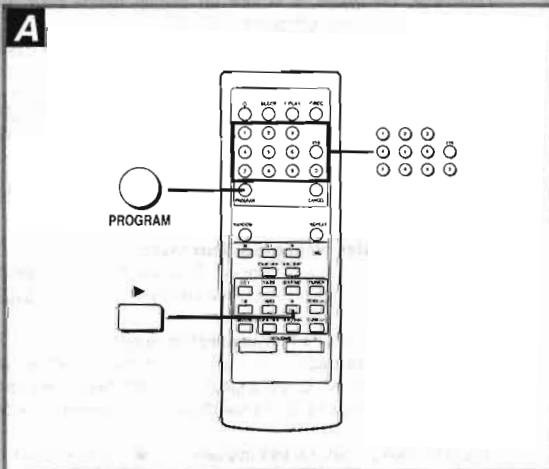
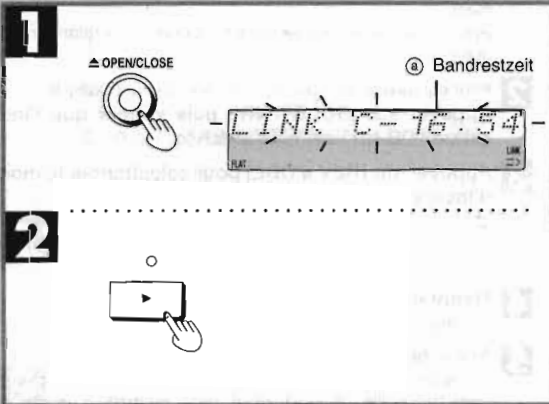
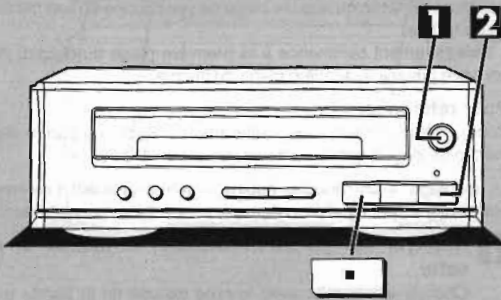
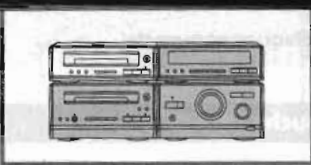
Nach beendeter Redigieraufnahme:

Das Cassettendeck schaltet automatisch auf Aufnahmebereitschaft. Wenn noch ausreichend Platz auf dem Band verbleibt, blinkt „LINK“ auf dem Anzeigefeld, um darauf hinzuweisen, daß die Aufnahme mit einer weiteren Disc fortgesetzt werden kann (→ Seite 46).

Darauf achten, nicht [■] am CD-Spieler zu drücken, wenn die Verknüpfungs-Funktion verwendet werden soll.

Für Redigieraufnahme programmierter Titel A

- ① Zunächst Schritt 1 bis 4 oben ausführen und dann [CD] und [PROGRAM] am Fernbedienungsgeber drücken.
- ② Die gewünschte Titelnummer über die Zifferntasten am Fernbedienungsgeber eingeben.
- ③ Schritt 2 so oft wiederholen, bis alle gewünschten Titel einprogrammiert worden sind (maximal 24 Titel).
- ④ [AI EDIT] am CD-Wechsler drücken. Die Aufnahme beginnt.



Aufnahme von Compact-Discs

Aufnahme auf dem verbleibenden Band (LINK)

Nach beendeter Aufnahme der ersten Disc können Titel von (einer) weiteren Disc(s) auf das restliche Band aufgenommen werden.

Wenn „LINK“ nach beendeter Redigieraufnahme einer Disc blinkt, können Titel einer weiteren Disc auf dem restlichen Band aufgezeichnet werden.

1 [▲ OPEN/CLOSE] drücken und die Disc auswechseln.

[▲ OPEN/CLOSE] erneut drücken, um das Disc-Fach zu schließen.

2 [▶] drücken.

Die Verknüpfung beginnt.

Solange ausreichend Platz auf dem Band verbleibt, schaltet das Cassettendeck nach beendeter Aufnahme auf Verknüpfungsbereitschaft.

Aufnahme von weiteren Titeln über Verknüpfungs-Funktion:
Schritt **1** und **2** wiederholen.

Aufheben der LINK-Funktion:

[■] am CD-Spieler drücken.

„EDIT OUT“ läuft von rechts nach links über das Anzeigefeld.

Hinweis

Wenn die auf dem Band verbleibende Aufnahmezeit kürzer ist als der kürzeste Titel der eingelegten Disc, kann keine Verknüpfungsaufnahme ausgeführt werden.

Verknüpfungs-Aufnahme programmierter Titel

- ① Zunächst Schritt **1** oben ausführen, dann [PROGRAM] am Fernbedienungsgeber drücken.
- ② Die gewünschte Titelnnummer über die Zifferntasten am Fernbedienungsgeber eingeben.
- ③ Schritt **2** so oft wiederholen, bis alle gewünschten Titel einprogrammiert worden sind (maximal 24 Titel).
- ④ [▶] drücken. Die Verknüpfungsaufnahme beginnt.

Einstellen der Wiedergabe-Zeitschaltuhr

Diese Zeitschaltuhr startet die Wiedergabe der gewählten Programmquelle zur voreingestellten Zeit.

Im folgenden Beispiel werden die Einstellungen gezeigt, die für Wiedergabe einer Compact-Disc von 6:30 Uhr bis 7:40 Uhr jeweils Montag bis Freitag mit einem Lautstärkepegel von -40 dB vorzunehmen sind.

Vorbereitungen: Die Stromzufuhr einschalten, die Uhr einstellen (→ Seite 20) und die gewünschten Festsender einspeichern (→ Seite 22), falls die Zeitschaltuhr zur Wiedergabe eines Rundfunkprogramms verwendet werden soll.

1 [CLOCK/TIMER, -DEMO] zur Wahl von „⊕ PLAY“ betätigen.

CLOCK → ⊕ PLAY → ⊕ REC
 ↑ Ursprüngliche Anzeige ↓

2 [SET] innerhalb von 15 Sekunden drücken.

1 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)] zur Wahl des Wochentages drücken.

„SUN“ „MON“ „FRI“ „SAT“ = An einem bestimmten Wochentag
 „SUN TO SAT“ = Von Sonntag bis Samstag täglich zum gleichen Zeitpunkt
 „MON TO SAT“ = Von Montag bis Samstag täglich zum gleichen Zeitpunkt
 „MON TO FRI“ = Von Montag bis Freitag täglich zum gleichen Zeitpunkt
 „SAT, SUN“ = Samstag und Sonntag

2 [SET] drücken.

3 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)] zur Wahl der Einschaltzeit drücken.

2 [SET] drücken.

4 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)] zur Wahl der Ausschaltzeit drücken.

2 [SET] drücken.

5 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)] zur Wahl der Programmquelle drücken.

CD ↔ TAPE ↔ TUNER

• Eine Disc einlegen oder eine Cassette einsetzen, falls die Programmquelle „CD“ bzw. „TAPE“ gewählt wurde.

2 [SET] drücken.

Bei Wahl von „TUNER“

1 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)] zur Wahl des Speicherkanals drücken.

2 [SET] drücken.

6 [TUNE/TIME ADJUST (∨ oder ^)] zur Einstellung des Lautstärkepegels drücken, mit dem die Zeitschaltuhr-Wiedergabe beginnen soll.

2 [SET] drücken.

Danach schaltet das Gerät auf die Zeitschaltuhr-Bereitschaftsbetriebsart. Nachdem Wochentag, Einschaltzeit, Ausschaltzeit, Programmquelle und Lautstärkepegel der Reihe nach jeweils 3 Sekunden lang angezeigt worden sind, kehrt die ursprüngliche Anzeige auf das Anzeigefeld zurück.

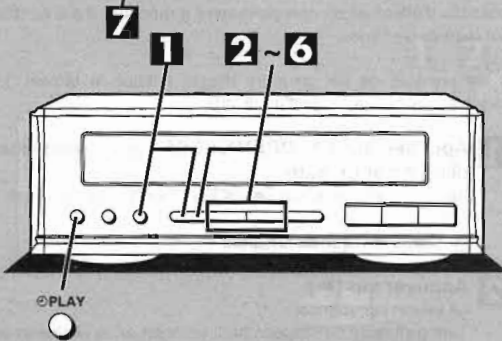
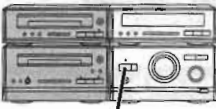
Sicherstellen, daß die Anzeige „⊕ PLAY“ auf dem Anzeigefeld erscheint.

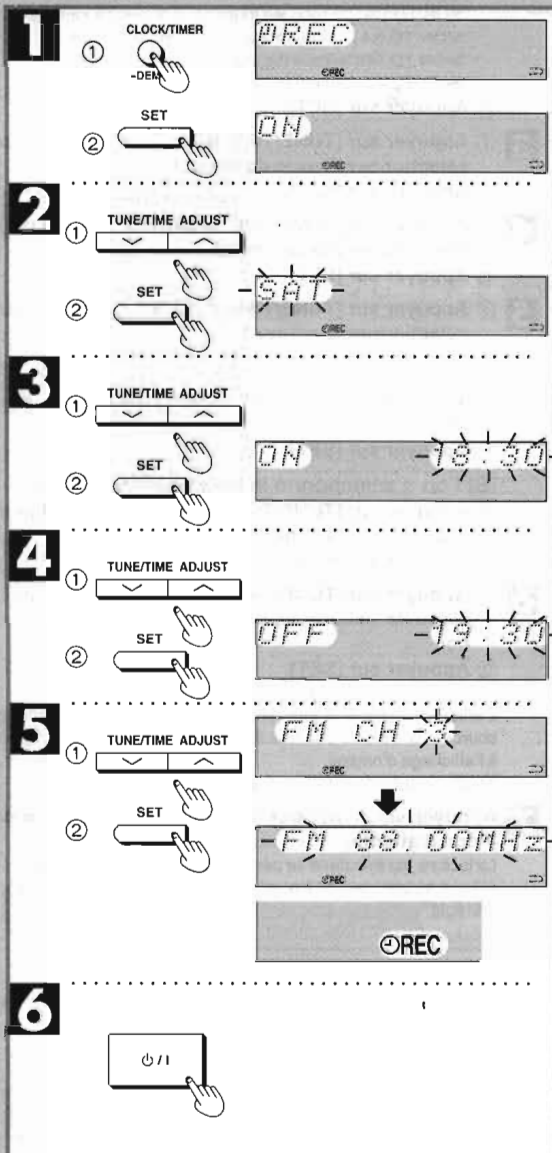
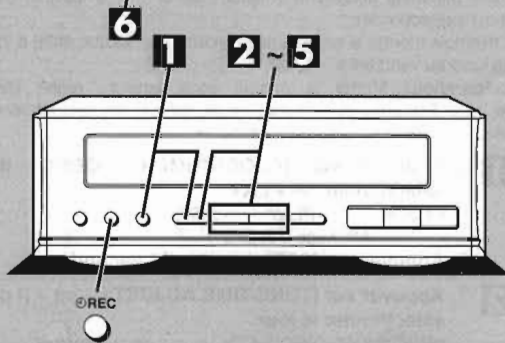
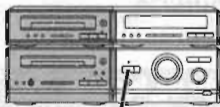
7 [⊕/I] drücken, um das Gerät auf die Bereitschaftsbetriebsart zu schalten.

Zur voreingestellten Einschaltzeit beginnt die Zeitschaltuhr-Wiedergabe mit einer allmählichen Erhöhung der Lautstärke auf den voreingestellten Pegel.

Aufheben der Wiedergabezeitschaltuhr-Betriebsart:

Die Stromzufuhr einschalten und [⊕ PLAY] drücken, so daß die Anzeige „⊕ PLAY“ erlischt.





Einstellen der Aufnahme-Zeitschaltuhr

Diese Zeitschaltuhr startet die Aufnahme einer Rundfunksendung zur voreingestellten Zeit.

Im folgenden Beispiel werden die Einstellungen gezeigt, die für Aufnahme des in Speicherplatz Nr. 3 eingespeicherten Festsenders am Samstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr vorzunehmen sind.

Vorbereitungen: Die Stromzufuhr einschalten, die Uhr einstellen (→ Seite 20), die gewünschten Festsender einspeichern (→ Seite 22) und eine Cassette einsetzen.

1 [CLOCK/TIMER, -DEMO] zur Wahl von „0 REC“ betätigen.

CLOCK → 0 PLAY → 0 REC
 ↳ Ursprüngliche Anzeige ←

2 [SET] innerhalb von 15 Sekunden drücken.

2 [TUNE/TIME ADJUST (v oder ^)] zur Wahl des Wochentages drücken.

„SUN“, „MON“, „FRI“, „SAT“=An einem bestimmten Wochentag
 „SUN TO SAT“=Von Sonntag bis Samstag täglich zum gleichen Zeitpunkt

2 [SET] drücken.

3 [TUNE/TIME ADJUST (v oder ^)] zur Wahl der Einschaltzeit drücken.

2 [SET] drücken.

4 [TUNE/TIME ADJUST (v oder ^)] zur Wahl der Ausschaltzeit drücken.

2 [SET] drücken.

5 [TUNE/TIME ADJUST (v oder ^)] zur Wahl des Speicherplatzes drücken.

2 [SET] drücken.

Danach schaltet das Gerät auf die Zeitschaltuhr-Bereitschaftsbetriebsart. Nachdem Wochentag, Einschaltzeit, Ausschaltzeit und Programmquelle jeweils 3 Sekunden lang angezeigt worden sind, kehrt die ursprüngliche Anzeige auf das Anzeigefeld zurück.

Sicherstellen, daß die Anzeige „0 REC“ auf dem Anzeigefeld erscheint.

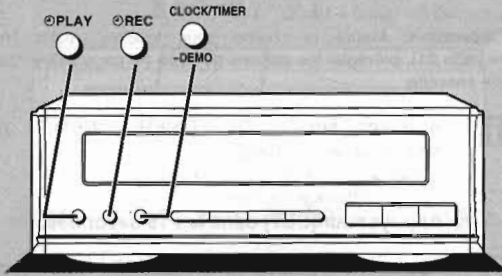
6 [ON/OFF] drücken, um das Gerät auf die Bereitschaftsbetriebsart zu schalten.

Die Aufnahme einer Rundfunksendung beginnt stets 30 Sekunden vor der eingestellten Einschaltzeit.

Während der Zeitschaltuhr-Aufnahme wird der Ton automatisch stummgeschaltet.

Aufheben der Aufnahmezeitschaltuhr-Betriebsart:

[0 REC] drücken, so daß die Anzeige „0 REC“ erlischt.



Gebrauch der Wiedergabe/ Aufnahme-Zeitschaltuhrfunktionen

Falls ein Fehler bei der Einstellung der Zeitschaltuhr gemacht wurde

Das Einstellverfahren von Schritt **1** an wiederholen.

Überprüfen der Zeitschaltuhr-Einstellungen

[**CLOCK/TIMER**, **-DEMO**] zur Wahl von „**PLAY**“ bzw. „**REC**“ betätigen.

Danach erscheinen die Einstellungen der gewählten Zeitschaltuhr in der folgenden Reihenfolge auf dem Anzeigefeld.

Wiedergabe-Zeitschaltuhr:

Wochentag → Einschaltzeit → Ausschaltzeit →

Programmquelle → Lautstärke

Aufnahme-Zeitschaltuhr:

Wochentag → Einschaltzeit → Ausschaltzeit → gewählter Festsender

Die Programmierung der Zeitschaltuhr-Funktionen kann auch bei ausgeschalteter Stromzufuhr überprüft werden.

Wiedergabe einer Programmquelle nach Programmieren der Zeitschaltuhr

Die programmierten Einstellungen von Lautstärke und Programmquelle werden durch Änderungen nicht beeinflusst.

1. Die Stromzufuhr einschalten und mit der Wiedergabe der gewünschten Programmquelle beginnen.
2. Nach beendeter Wiedergabe die Bandaufumkehr-Betriebsart ggf. wieder auf die gewünschte Einstellung bringen, sicherstellen, daß die Compact-Disc oder Cassette eingesetzt ist, und dann [**⏪/I**] drücken, um die Anlage in den Bereitschaftszustand umzuschalten.

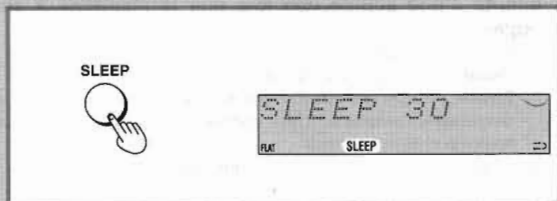
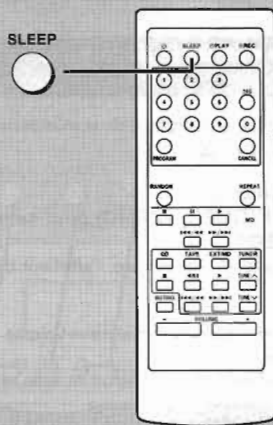
Darauf achten, die Stromzufuhr vor Erreichen der programmierten Einschaltzeit auszuschalten.

Ein- und Ausschalten der Zeitschaltuhrfunktion

Solange die Anzeige „**PLAY**“ bzw. „**REC**“ auf dem Anzeigefeld erscheint, wird die entsprechende Zeitschaltuhrfunktion zum voreingestellten Zeitpunkt aktiviert.

Hinweise

- Bei eingeschalteter Stromzufuhr arbeitet die Zeitschaltuhr nicht. Die Anlage muß sich im Bereitschaftszustand befinden.
- Wird die Anlage während des Betriebs der Wiedergabe- bzw. Aufnahme-Zeitschaltuhr in den Bereitschaftszustand umgeschaltet, so wird die Einstellung der Ausschaltzeit nicht aktiviert.



Verwendung der Einschlaf-Zeitschaltuhr

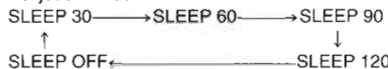
Nur über Fernbedienungsgeber

Nach Verstreichen der voreingestellten Zeitdauer (maximal 2 Stunden, in 30-Minuten-Schritten einstellbar) wird die Stromzufuhr automatisch auf die Bereitschafts-Betriebsart umgeschaltet, so daß man beim Hören von Musik einschlafen kann.

Im folgenden Beispiel wird gezeigt, wie die Einschlafzeitschaltuhr-Funktion einzustellen ist, um die Stromzufuhr nach 30 Minuten auf den Bereitschaftszustand umzuschalten.

Bei Wiedergabe der gewünschten Programmquelle: [SLEEP] drücken.

Bei jedem Drücken dieser Taste ändert sich die Anzeige wie folgt:



Aufheben der Einschlafzeitschaltuhr-Betriebsart:

[SLEEP] zur Wahl von „SLEEP OFF“ betätigen.

Überprüfen der Einschlafzeitschaltuhr-Einstellung:

(Bei aktivierter Einschlaf-Zeitschaltuhr:)

[SLEEP] drücken.

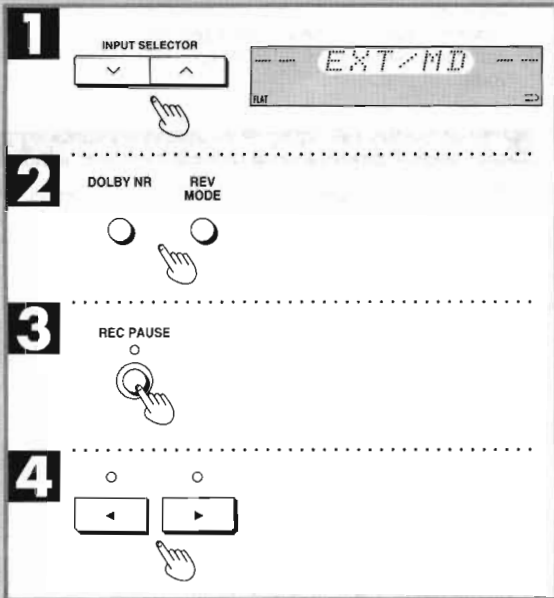
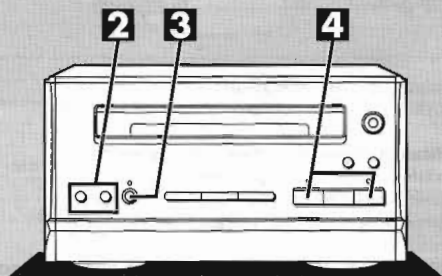
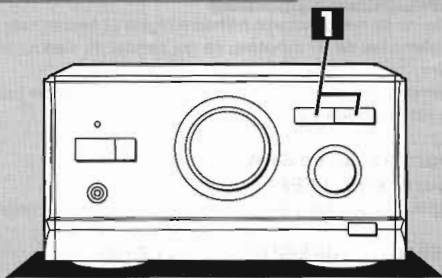
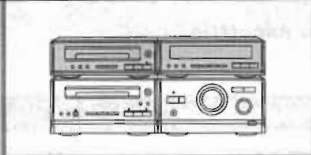
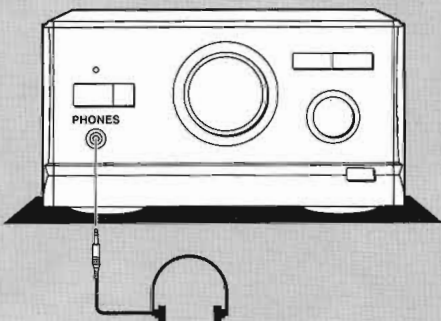
Die verbleibende Einschlafzeit wird 5 Sekunden lang angezeigt.

Ändern der Einschlafzeit-Einstellung bei aktivierter Einschlaf-Zeitschaltuhr:

1. [SLEEP] drücken.
Die verbleibende Einschlafzeit wird 5 Sekunden lang angezeigt.
2. [SLEEP] zur Wahl der gewünschten Einschlafzeit erneut betätigen.

Kombinierter Einsatz der Zeitschaltuhrfunktionen

Die Einschlaf-, Wiedergabe- und Aufnahme-Zeitschaltuhr können gemeinsam verwendet werden. Bitte beachte, daß die Einschlaf-Zeitschaltuhr grundsätzlich Vorrang besitzt. Bei der Programmierung ist daher Sorgfalt geboten, um zu vermeiden, daß sich die Ein- und Ausschaltzeiten von zwei Zeitschaltuhrfunktionen überschneiden.

A**B**

Verwendung eines Zusatzgerätes

Wiedergabe einer externen Programmquelle

- 1** [INPUT SELECTOR (∨ oder ∧)] zur Wahl der externen Programmquelle (EXT/MD) betätigen.
Bei jedem Drücken dieser Taste:
TUNER ↔ CD ↔ TAPE ↔ EXT/MD
↑
- 2** Das angeschlossene Zusatzgerät in Betrieb setzen.
Einzelheiten zum Betrieb sind der Bedienungsanleitung des Zusatzgerätes zu entnehmen.

Aufnahme von einer externen Programmquelle

- 1** [INPUT SELECTOR (∨ oder ∧)] zur Wahl des Zusatzgerätes (EXT/MD).
- 2** Die Dolby-Rauschunterdrückung und die Bandlaufumkehr-Betriebsart wunschgemäß einstellen.
- 3** [REC PAUSE] drücken, um das Cassettendeck auf die Aufnahme-Betriebsart zu schalten.
- 4** [◀] oder [▶] drücken, um die Aufnahme zu starten.
- 5** Mit der Wiedergabe der zur Aufnahme vorgesehenen externen Programmquelle beginnen.
Einzelheiten zum Betrieb sind der Bedienungsanleitung des Zusatzgerätes zu entnehmen.

Beenden der Aufnahme:

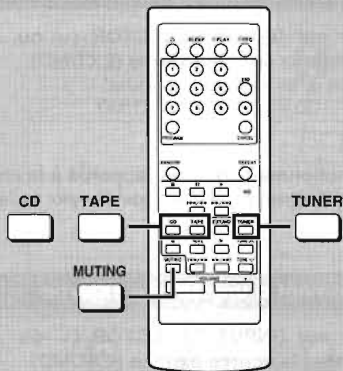
- [■] am Cassettendeck drücken.

Aufnahme auf einem Zusatzgerät

Zunächst die Programmquelle mit INPUT SELECTOR wählen. Das Zusatzgerät auf Aufnahme schalten, dann mit der Wiedergabe an der Programmquelle beginnen.

Verwendung eines Kopfhörers

- Vor dem Anschließen die Lautstärke zurückdrehen.
- Nicht zu lange mit allzu hoher Lautstärke hören, um eine Beeinträchtigung des Gehörsinns auszuschließen.
- Steckerausführung: 3,5-mm-Stereostecker



Sofortwiedergabe

Nur über Fernbedienungsgeber

Wenn sich die Anlage im Bereitschaftszustand befindet, beginnt die Wiedergabe automatisch nach Drücken einer der folgenden Tasten.

TUNER	Der zuletzt abgestimmte Sender wird empfangen.
CD	Die Wiedergabe beginnt mit dem ersten Titel der Disc.
TAPE	Die Wiedergabe beginnt in der zuletzt eingestellten Bandläufichtung.

Stummschalten der Lautstärke

A

Diese Einrichtung ist z. B. sehr praktisch, wenn beim Hören von Musik ein Telefongespräch usw. entgegengenommen werden soll.

Nur über Fernbedienungsgeber

[MUTING] drücken.

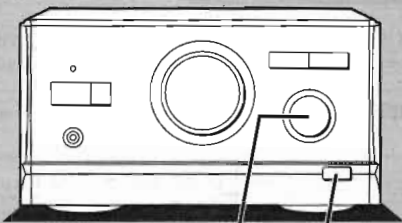
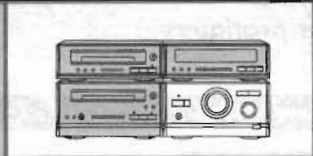
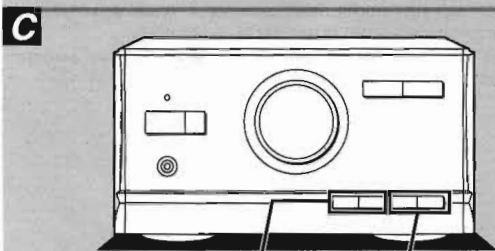
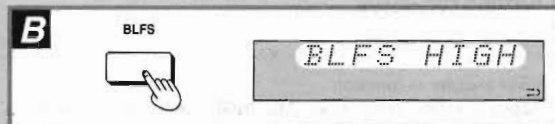
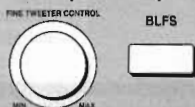
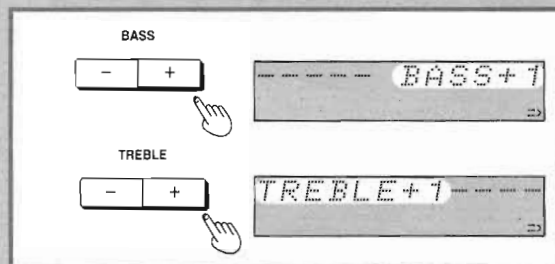
Die Anzeige „MUTING ON“ leuchtet auf.

Aufheben dieses Effekts

[MUTING] erneut drücken. (Die Anzeige „MUTING OFF“ leuchtet auf.)

Um die Stummschaltung vom Verstärker aus aufzuheben, den Lautstärkeregler zunächst in Minimalstellung (— dB) bringen und dann den gewünschten Lautstärkepegel einstellen.

Durch Ausschalten der Anlage wird die Stummschaltungsfunktion automatisch aufgehoben.

A B**SC-HD501****SC-HD301**

Ändern des Klangcharakters

Justieren der Höhen **A**

Nur SC-HD501

Da separate Hochtöner und Tieftöner vorgesehen sind, kann eine Feinjustierung der Höhen vorgenommen werden.

[FINE TWEETER CONTROL] drehen, um die Klangfarbe der Höhen wunschgemäß einzustellen.

Den Regler in Richtung „MAX“ drehen, um die Höhen anzuheben. Durch Drehen in Richtung „MIN“ werden die Höhen abgesenkt.

Hinweis

Der Effekt dieser Einstellung ist nur über die Lautsprecher, nicht aber über einen Kopfhörer hörbar.

Anheben der Tiefen **B**

Nur SC-HD501

BLFS-Effekt (Brisk Low Frequency Sound)

Dieser Effekt betont die Tiefen, um einen kräftigeren Baßklang zu erzielen, ohne die Gesangsstimmen zu beeinträchtigen.

[BLFS] drücken.

Bei jeder Betätigung der Taste:

BLFS HIGH → BLFS LOW → BLFS OFF (FLAT)

Aufheben dieses Effekts

[BLFS] zur Wahl von „BLFS OFF“ betätigen (die Anzeige „FLAT“ leuchtet auf).

Justieren der Klangfarbe **C**

Nur SC-HD301

Der Pegel der Höhen und Tiefen kann zwischen -3 und +3 eingestellt werden.

[BASS (-, +)] betätigen, um die Tiefen zu justieren.

[TREBLE (-, +)] betätigen, um die Höhen zu justieren.

Aufheben dieses Effekts

[BASS (-, +)] bzw. [TREBLE (-, +)] zur Wahl der Einstellung „BASS 0“ bzw. „TREBLE 0“ betätigen (die Anzeige „FLAT“ leuchtet auf).



Mit diesem CD-Spieler können nur Compact-Discs mit der folgenden Kennzeichnung abgespielt werden.

Bei Gebrauch von nicht kreisförmigen Compact-Discs kann das Gerät beschädigt werden. Diese Arten von Discs können das Gerät beschädigen.

A

A



B

B ① Richtiges Halten von Discs



② Die Abspielfläche nicht berühren.

C

C ③ Reinigen von Discs



④ Von innen nach außen wischen.

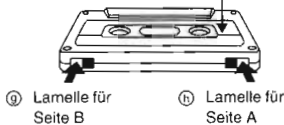
D

D ⑤ Aufnehmen von Bandschlaufen



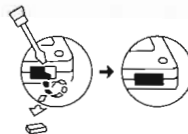
E

① Seite A



② Lamelle für Seite B

③ Lamelle für Seite A



E ④ Für Neuaufzeichnung

① Normalband



② High-Position-Band



③ Kennungsöffnung

Hinweise zur Handhabung B-C

- Wenn eine Disc von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Kondensationsfeuchtigkeit auf der Oberfläche bilden. Diese Feuchtigkeit mit einem weichen, trockenen, flusenfreien Tuch abwischen, bevor die Disc verwendet wird.
- Die Etikettseite der Disc nicht mit einem Kugelschreiber oder anderen Schreibutensil beschriften.
- Auf keinen Fall Schallplatten-Reinigungssprays, Benzol, Farbverdünner, Anti-Statik-Sprays oder andere Lösungsmittel zum Reinigen von Compact-Discs verwenden.
- Keine gummierten Etiketten oder Aufkleber an Compact-Discs anbringen. (Keine Discs verwenden, an denen Klebstoffreste von Klebestreifen oder abgezogenen Aufklebern anhaften.)
- Keine anderen kratzfesten Schutzhüllen oder Deckel als die zum Gebrauch mit dieser Anlage vorgeschriebenen verwenden.

Vorsichtshinweise zur Aufbewahrung

Compact-Discs stets in ihren Behältern aufbewahren, um sie vor Staub, Kratzern und Verwellung zu schützen.

Discs nicht an den folgenden Orten aufbewahren

- In direkter Sonneneinstrahlung.
- An feuchten oder staubigen Plätzen.
- An Plätzen, die Wärme von einem Warmluftauslaß oder Heizgerät ausgesetzt sind.
- Im Handschuhfach oder auf der Heckablage eines Autos.

Einzelheiten über Cassettenbänder

Wahl der Cassettenbänder

Das Band kann sich in den Tonwellen verfangen. Daher ist Vorsicht beim Gebrauch der folgenden Arten von Cassetten geboten.

Cassetten mit einer Spieldauer von mehr als 100 Minuten

Das Band solcher Cassetten besteht aus einem sehr dünnen Material. Wiederholtes Umschalten zwischen Wiedergabe und Stopp sowie häufiges Umspulen sind möglichst zu vermeiden.

Endlosbänder

Es wird empfohlen, mit diesem Gerät nur solche Endlosbänder zu benutzen, die auf Auto-Reverse-Laufwerke ausgelegt sind.

Stets die der Cassette beiliegenden Anweisungen lesen.

Banddurchhang D

Banddurchhang kann ein Reißen des Bandes verursachen.

Löschschutz E

Die Löschschutzlamelle der zu schützenden Seite mit einem Schraubenzieher o.ä. herausbrechen.

Um auf einer derart geschützten Cassette einen Neuaufzeichnung zu machen

Das Loch, an der sich die Lamelle befand, mit einem Klebestreifen überkleben. Die Kennungsöffnungen von HIGH-Bändern nicht überkleben.

Vorsichtshinweise zur Aufbewahrung

Cassetten nicht an den folgenden Orten zurücklassen oder lagern:

- Orte mit hohen Temperaturen (35°C oder höher) oder hoher Luftfeuchtigkeit (80% oder höher)
- In der Nähe eines starken Magnetfelds (z. B. in der Nähe eines Lautsprechers, auf einem Fernsehgerät usw.)
Aufzeichnungen können dabei gelöscht werden.
- In direkter Sonneneinstrahlung

Liste von Fehlermöglichkeiten

Bevor Sie bei Funktionsstörungen dieses Gerätes den Reparaturdienst in Anspruch nehmen, beachten Sie bitte diese Liste, und überprüfen Sie alle möglichen Fehlerquellen. Falls auch nach dieser Kontrolle Schwierigkeiten auftreten oder falls andere Störungen vorliegen, die in der untenstehenden Tabelle nicht beschrieben sind, ziehen Sie Ihren Fachhändler, bei dem Sie dieses Gerät gekauft haben, zu Rate. Oder suchen Sie das nächste Servicezentrum auf (siehe beiliegende Liste). Wir werden Ihnen gerne helfen.

Die Bezugsseiten werden mit weißen Ziffern auf schwarzem Hintergrund angegeben.

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfemaßnahme
Störungen, die allen Anlageteilen gemeinsam sind		
Kein Ton, obwohl die Stromzufuhr eingeschaltet ist.	Ist die Lautstärke ganz zurückgedreht worden?	Die Lautstärke erhöhen. ②
Der Ton wirkt diffus.	Sind die positiven (+) und negativen (-) Drähte der Lautsprecherkabel jeweils an die entgegengesetzten Klemmen angeschlossen worden?	Die Drähte an die richtigen Klemmen anschließen. ④ ⑤
Der Ton des linken und rechten Kanals ist vertauscht.	Sind die Lautsprecherkabel für den linken und rechten Kanal jeweils an die entgegengesetzten Klemmen angeschlossen worden?	Die Kabel an die richtigen Klemmen anschließen. ③ ④
Brummen tritt bei Wiedergabe auf.	Ein Netzkabel oder eine Fluoreszenzleuchte befindet sich in der Nähe der Kabel.	Andere Elektrogeräte von der Anlage fernhalten. Den Netzstecker umgedreht an die Steckdose anschließen.
Der Ton wird nur über einen Lautsprecher wiedergegeben.	Ein Draht des Lautsprecherkabels ist nicht angeschlossen.	Das Lautsprecherkabel richtig anschließen. ③ ⑤
Bei der Wiedergabe einer Programmquelle wird kein Ton gehört.	Die positiven (+) und die negativen (-) Drähte der Lautsprecherkabel sind kurzgeschlossen.	Die Stromzufuhr auf Bereitschafts-Betriebsart schalten und die Lautsprecherkabel so anschließen, daß sie nicht kurzgeschlossen sind. Dann die Stromzufuhr wieder einschalten.
Die Fehleranzeige „ERROR“ erscheint auf dem Anzeigefeld.	Ein falscher Bedienungsschritt wurde ausgeführt.	Das Gerät gemäß den Anweisungen der Bedienungsanleitung korrekt bedienen.
„U70“ erscheint auf dem Anzeigefeld.	Die Flachbandkabel sind nicht fest angeschlossen.	Die Flachbandkabel fest anschließen. ③ ④ Falls die Anzeige „U70“ nach einwandfreiem Anschließen der Flachbandkabel nicht verschwindet, liegt ein Geräteschaden vor. Bitte Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen.
„F 61“ erscheint auf dem Anzeigefeld.	Funktionsstörung des Verstärkers.	Bitte Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen.
Trotz aktiviertem ECO-Modus ist die Beleuchtung des Anzeigefelds eingeschaltet.	Die DEMO-Funktion ist eingeschaltet.	Die DEMO-Funktion ausschalten. ①
Beim UKW-Rundfunkempfang		
Beim Stereoempfang tritt ein ungewöhnliches Zischen auf, aber nicht beim Monoempfang.	Der Sender ist zu weit entfernt.	Falls eine Zimmerantenne verwendet wird, eine Außenantenne anschließen. ⑩
Starkes Rauschen beim Stereoempfang, und das Programm verschwindet kurzzeitig.	Schlechte Aufstellung und/oder Ausrichtung der Antenne.	
Die Stereoanzeige flackert und leuchtet nicht stetig auf.	Der Sender ist zu weit entfernt. Ein Fernsehgerät oder Videorecorder ist eingeschaltet.	Den Fernseher oder Videorecorder ausschalten.
Der Klang von Stereosendungen ist stark verzerrt.	Nähe Gebäude oder Berge. (Es entstehen Mehrwegeverzerrungen durch gegenseitige Interferenzen von direkten Signalen und von Signalen, die von nahen Gebäuden oder Bergen reflektiert werden.)	Eine hochwertige Außenantenne installieren und für optimale Aufstellung, Höhe und Ausrichtung sorgen. ⑩
Bei Betrieb eines Fernsehgerätes in der Nähe		
Das Bild verschwindet oder Störstreifen erscheinen.	Schlechte Aufstellung und/oder Ausrichtung der Antenne.	Falls eine Zimmerantenne verwendet wird, eine Außenantenne anschließen.
	Das Kabel der Fernsehantenne befindet sich zu nah an der Anlage.	Das Antennenkabel des Fernsehgerätes in größerer Entfernung von der Anlage verlegen.

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfemaßnahme
Beim MW-Rundfunkempfang		
Ungewöhnliche Schwebungsgeräusche treten auf.	Die Anlage wird gleichzeitig mit einem Fernsehgerät betrieben.	Das Fernsehgerät ausschalten oder in größerer Entfernung von der Anlage aufstellen.
Ein tieffrequentes Brummen wird gehört.	Die Antenne befindet sich zu nah an den Flachbandkabeln oder dem Netzkabel.	Die Antenne in größerer Entfernung von den Flachbandkabeln bzw. dem Netzkabel aufstellen.
	Berührt das Flachbandkabel die MW-Rahmenantenne?	Das Flachbandkabel so verlegen, daß es die Antenne nicht berührt. ④ ⑤
Die gewünschte Empfangsfrequenz kann nicht abgestimmt werden.	Das Frequenzraster ist auf 10 kHz eingestellt.	Die [FM/AM]-Taste oder [AM]-Taste ca. 10 Sekunden lang gedrückt halten (um das Frequenzraster auf 9 kHz umzuschalten).
Bei Bandwiedergabe		
Schlechte Wiedergabequalität, schwache Lautstärke, Tonaussetzer, verrauschter, instabiler Klang.	Die Tonköpfe sind verschmutzt.	Die Tonköpfe reinigen. ⑬
	Die Dolby-Rauschunterdrückung ist falsch eingestellt.	DOLBY NR in die gleiche Einstellung wie bei der Aufnahme des Bandes bringen. ⑭
Das Cassettendeck schaltet nicht auf die Aufnahme-Betriebsart.	Die Löschsutzlamellen wurden herausgebrochen.	Die nach Herausbrechen der Löschsutzlamellen entstandenen Öffnungen mit Klebestreifen überkleben. ⑯
Bei Wiedergabe einer Compact-Disc		
Nach dem Einlegen einer Disc werden die Gesamtanzahl von Titeln und die Gesamtspielzeit nicht angezeigt. Die Wiedergabe beginnt nicht nach Drücken der Wiedergabetaste.	Die Disc wurde verkehrt herum eingelegt.	Die Disc richtig einlegen. ⑰
	Die Disc ist verschmutzt.	Die Disc mit einem weichen Tuch abreiben. ⑱
	Die Disc ist zerkratzt.	Eine andere Disc verwenden.
	Die Disc ist stark verwellt.	
	Die verwendete Disc ist nicht normgerecht.	Die Disc durch eine andere ersetzen.
	Im Inneren des CD-Spielers hat sich Kondensat gebildet.	Eine Stunde warten, bevor der Betrieb des CD-Spielers fortgesetzt wird.
Bei Sofort-Redigieraufnahme		
„NO TAPE“ erscheint auf dem Anzeigefeld.	Im Cassettendeck ist keine Cassette eingesetzt.	Eine Cassette einsetzen. ⑲
„CHANGE TAPE“ erscheint auf dem Anzeigefeld.	Die Löschsutzlamelle der Cassette wurde herausgebrochen.	Die Öffnung, an der sich die Löschsutzlamelle befand, mit Klebestreifen überkleben oder eine andere Cassette verwenden. ⑳
Bei Gebrauch des Fernbedienungsgebers		
Keine Fernsteuerung.	Die Batterien wurden mit umgekehrter Polarität eingelegt.	Die Batterien polaritätsrichtig einlegen. ⑥
	Die Batterien sind erschöpft.	Die Batterien austauschen. ⑥

Für Reparaturarbeiten durch den Kundendienst werden alle Bausteine der Anlage benötigt. Achten Sie daher im Reparaturfall darauf, die gesamte Anlage zum Kundendienst zu bringen.

Pflege und Instandhaltung

Bei einer Verschmutzung der Außenflächen

Die Außenflächen mit einem weichen, trockenen Tuch abreiben. Bei starker Verschmutzung der Außenflächen ein weiches Tuch in eine neutrale Seifenlösung tauchen.

- Auf keinen Fall Alkohol, Farbverdünnere oder Benzin zum Reinigen dieses Gerätes verwenden.
- Vor Verwendung eines chemisch behandelten Reinigungstuch die dem Tuch beiliegende Gebrauchsanweisung sorgfältig durchlesen.

Für optimale Klangqualität

Es empfiehlt sich, die Tonköpfe in regelmäßigen Abständen mit einer Reinigungscassette (im Fachhandel erhältlich) zu reinigen.

TUNER

- **Vorverstärkerteil**
- Eingangsempfindlichkeit/Impedanz
EXT/MD 300 mV/15 kΩ
- Ausgangspegel/Impedanz
EXT/MD 250 mV/1,5 kΩ
- **UKW-Tunerteil**
- Frequenzbereich 87,50–108,00 MHz
(0,05-MHz-Raster)
- Antennenklemme(n) 75Ω (asymmetrisch)
- **MW-Tunerteil**
- Frequenzbereiche
522–1629 kHz (9 kHz-Raster)
520–1630 kHz (10 kHz-Raster)
- **Zeitschaltuhr-Teil**
- Uhr Quarzhür
- Funktionen 24-Stunden-Programmierung
Wiedergabe-Zeitschaltuhr
(1 Einstellung oder täglich)
Aufnahme-Zeitschaltuhr
(1 Einstellung oder täglich)
Einschlaf-Zeitschaltuhr
(120 Minuten in 30-Minuten-Intervallen)

■ **Allgemeine Daten**

- Abmessungen (B×H×T)
- ST-HD501 196×67×235 mm
- ST-HD301 186×67×235 mm
- Gewicht
- ST-HD501 1,0 kg
- ST-HD301 0,9 kg

VERSTÄRKER

- **SE-HD501**
- **Verstärker-Teil**
(Baßwiedergabe)
- Ausgangsleistung
DIN, bei 1 kHz, 1% Klirr, beide Kanäle
ausgesteuert 2×12 W (an 6Ω)
eff., bei 1 kHz, 10% Klirr, beide Kanäle
ausgesteuert 2×15 W (an 6Ω)
- Gesamtklirrfaktor
Halbe Leistung bei
1 kHz 0,09% (an 6Ω)
- Fremdspannungsabstand (Nennleistung) 75 dB
- Lastimpedanz 6Ω
- **Verstärker-Teil**
(Höhenwiedergabe)
- Ausgangsleistung
DIN, bei 10 kHz, 1% Klirr, beide Kanäle
ausgesteuert 2×5 W (an 6Ω)
eff., bei 10 kHz, 10% Klirr, beide Kanäle
ausgesteuert 2×8 W (an 6Ω)
- Fremdspannungsabstand (Nennleistung) 75 dB
- Lastimpedanz 6Ω
- **Allgemeine Daten**
- Kopfhörers: Kopfhörerbuchse
3,5-mm-Stereostecker
- Lastimpedanz 16–32Ω
- Stromversorgung
230 V Wechselstrom, 50 Hz
- Leistungsaufnahme 73 W
- Bereitschaftszustand
NORMAL 9 W
ECO 0,8 W
- Abmessungen (B×H×T) 196×104×270 mm
- Gewicht 3,4 kg

VERSTÄRKER

- **SE-HD301**
- **Verstärker-Teil**
- Ausgangsleistung
DIN, bei 1 kHz, 1% Klirr, beide Kanäle
ausgesteuert 2×17 W (an 6Ω)
eff., bei 1 kHz, 10% Klirr, beide Kanäle
ausgesteuert 2×20 W (an 6Ω)
- Gesamtklirrfaktor
Halbe Leistung bei
1 kHz 0,09% (an 6Ω)
- Frequenzgang
50 Hz–20 kHz (+1 dB, –3 dB)
- Fremdspannungsabstand (Nennleistung) 75 dB
- Lastimpedanz 6Ω
- **Allgemeine Daten**
- Kopfhörers: Kopfhörerbuchse
3,5-mm-Stereostecker
- Lastimpedanz 16–32Ω
- Stromversorgung
230 V Wechselstrom, 50 Hz
- Leistungsaufnahme 67 W
- Bereitschaftszustand
NORMAL 9 W
ECO 0,8 W
- Abmessungen (B×H×T) 186×104×270 mm
- Gewicht 2,9 kg

CD-SPIELER

- Digital-Ausgangsbuchse optisch×1
- **Audiodaten**
- D-A-Wandler 1 Bit, 2 DAC MASH
- **Format**
- Abtastfrequenz 44,1 kHz
- **Abtaster**
- Wellenlänge 780 nm
- **Allgemeine Daten**
- Abmessungen (B×H×T)
- SL-HD501 196×67×229 mm
- SL-HD301 186×67×229 mm
- Gewicht
- SL-HD501 1,2 kg
- SL-HD301 1,1 kg

CASSETTENDECK

- Spursystem 4-Spur, 2-Kanal, stereo
- Frequenzgang (ohne Dolby-System)
- TYP I (Normal) 30 Hz bis 16 kHz (DIN)
- TYP II (High) 30 Hz bis 16 kHz (DIN)
- TYP IV (Metallband) 30 Hz bis 16 kHz (DIN)
- Signal-Rauschabstand
(Signalpegel=maximaler
Aufnahmepegel, TYP II Band)
ohne Dolby-System
56 dB (nach A-Bewertung)
mit Dolby-Typ B
64 dB (nach A-Bewertung)
- **Motoren**
- Capstan-Antrieb Gleichstrom-Servomotor
- Wickelkern-Antrieb Gleichstrommotor
- Umspulzeit
Ca. 52 Sekunden mit C-60-Cassette
- Gleichlaufschwankungen 0,1% (eff.)

■ **Allgemeine Daten**

- Abmessungen (B×H×T)
- RS-HD501 196×104×221 mm
- RS-HD301 186×104×221 mm
- Gewicht
- RS-HD501 1,5 kg
- RS-HD301 1,4 kg

LAUTSPRECHERSYSTEM

- **SB-HD501**
- Bauert
2-Weg-, 2-Lautsprecher-Baßreflexsystem
- Lautsprecher
- Tieftöner: 12-cm Konusstyp
- Hochtöner: 2,5-cm Halbkalottentyp
- Impedanz 6Ω
- Belastbarkeit
HIGH 30 W (Musik), 15 W (DIN)
LOW 60 W (Musik), 30 W (DIN)
- Ausgangsschalldruckpegel 86 dB/W (1,0 m)
- Übernahmefrequenz 5 kHz
- Frequenzgang
50 Hz bis 46 kHz (–16 dB)
60 Hz bis 42 kHz (–10 dB)
- **Allgemeine Daten**
- Abmessungen (B×H×T) 175×287×225 mm
- Gewicht 3,9 kg

LAUTSPRECHERSYSTEM

- **SB-HD301**
- Bauert
2-Weg-, 2-Lautsprecher-Baßreflexsystem
- Lautsprecher
- Tieftöner: 12-cm Konusstyp
- Hochtöner: 6-cm Konusstyp
- Impedanz 6Ω
- Belastbarkeit 60 W (Musik), 30 W (DIN)
- Ausgangsschalldruckpegel 85 dB/W (1,0 m)
- Übernahmefrequenz 5 kHz
- Frequenzgang
45 Hz bis 30 kHz (–16 dB)
55 Hz bis 26 kHz (–10 dB)
- **Allgemeine Daten**
- Abmessungen (B×H×T) 190×297×216 mm
- Gewicht 3,6 kg

■ **Bemerkungen:**

1. Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.
Die angegebenen Gewichts- und Abmessungsdaten sind ungefähre Werte.
2. Der Gesamtklirrfaktor wurde mit einem Digitalspektrometer gemessen.